



# Stadt KURIER

Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

## Kameraden der Glauchauer Feuerwehr erhalten Mannschaftstransportwagen

Am 1. Mai 2021 wurden auf dem Gelände des Gerätehauses an der Erich-Fraaß-Straße 6 durch Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler und Fachbereichsleiter Marcus Steinhart von der Glauchauer Stadtverwaltung im Beisein des 2. Beigeordneten des Landkreises Zwickau, Carsten Michaelis sowie von Kreisbrandmeister Alexander Löchel drei neue Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Kameraden der Glauchauer Freiwilligen Feuerwehr übergeben.

Die Fahrzeuge vom Typ „Ford Transit Custom“ sind jeweils zur Unterstützung der Ortsfeuerwehr Gesau, Kommandostelle Lipprandis, sowie der Ortsfeuerwehren Wernsdorf und Niederlungwitz bestimmt.



Die Beschaffung der Mannschaftstransportwagen für Gesau und Wernsdorf wurde im Rahmen einer Sammelbeschaffung mit weiteren Städten und Gemeinden des Landkreises durch die Glauchauer Stadtverwaltung begonnen und später gemeinsam mit Limbach-Oberfrohna und Lichtenstein zu Ende gebracht. Das Fahrzeug für die Ortsfeuerwehr Niederlungwitz wurde erst vor kurzem ausgeliefert.

Die Übergabe der Fahrzeuge erfolgte unter strenger Einhaltung der geltenden Corona-Schutz-Verordnung, weshalb der Teilnehmerkreis auch auf ein Minimum begrenzt werden musste.

Neben dem Wehrleiter der Ortswehr Gesau, Jochen Glös und dem Ortsvorsteher von Gesau, Jörg Billing waren der Wehrleiter der Ortswehr Niederlungwitz, Ralf Kroschinsky sowie der Wehrleiter der Ortswehr Wernsdorf, Volker Große und der Ortsvorsteher aus Wernsdorf, Andreas Winkler vor Ort. Auch Stadtwehrleiter René Michehl gehörte zu dem kleinen Kreis der Eingeladenen.



Dr. Peter Dresler dankte dem Kreisbrandmeister, den Ortswehrleitern und Ortsvorstehern und hob die Bedeutung der Feuerwehren hervor. „Es ist für uns als Stadt daher selbstverständlich, dass wir den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Glauchau die notwendige Technik zur Verfügung stellen, um sie bei ihrer Einsatzbereitschaft zu unterstützen, denn sie leisten die größte Aufgabe in einer Kommune und sorgen dafür, dass wir dadurch alle sicher leben können.“

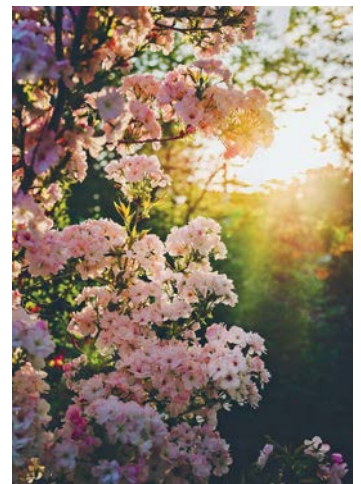
*Fortsetzung auf Seite 2*



## Inhalt

Abbruch und Renaturierung Fläche Fahrzeugtriebwerk II	Seite 05
Bekanntmachung über Fest- setzung der Grundsteuer	Seite 07
Die AG Zeitzeugen berichtet	Seite 13
Chronik im Monat Mai	Seiten 16 – 17
Kirchennachrichten	Seite 20

**Redaktionsschluss für die übernächste  
Ausgabe des Stadtkuriers  
am Freitag, den 25.06.2021  
ist Freitag, der 11.06.2021**



## Foto

*Im Bild erfolgt die Übergabe an die Ortswehr in Wernsdorf. Das Foto zeigt von links: Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler, Wehrleiter Volker Große, Ortsvorsteher Andreas Winkler, Fachbereichsleiter Marcus Steinhart sowie der Beigeordnete des Landkreises Zwickau, Carsten Michaelis.*

*Fotos (3): Stadt Glauchau*



Fortsetzung von Seite 1

Der Oberbürgermeister übermittelte am Ende seiner Worte auch Grüße der Landtagsabgeordneten Ines Springer.

Den Dankesworten schloss sich Carsten Michaelis an. Wenn man moderne Technik übergibt, so begeistere man damit auch den Nachwuchs. Er hob die Bedeutung insbesondere für die Jugendfeuerwehren hervor. Der Beigeordnete teilte seine Freude über die gelungene Sammelbeschaffung für die zwei MTWs für Wernsdorf und Gesau sowie für einen MTW, der nach Niederlungwitz geht. „Den Kameraden, die die Fahr-

zeugtechnik nutzen, wünsche ich gute Fahrt und ein gesundes Wiederkommen aus ihren Einsätzen“.

Stadtwehrleiter René Michehl sprach ebenso seinen Dank für das Engagement im Zuge der Beschaffung der neuen Fahrzeuge aus. Er sei sich sicher, dass die Fahrzeuge in den Ortswehren ihren jetzigen Zustand lange beibehalten und viele Jahre im Einsatz sein werden, denn sie „gehen in gute Hände“, wie er sagte.

Mit der Hoffnung, man könne traditionell bald wieder den 1. Mai mit einem Tag der offenen Tür auf dem Feuerwehrdepot feiern, begann Marcus Steinhart vom Fachbereich Bürgerservice, Schule, Jugend seine

Worte. Vor allem aber sprach er über die unter seiner Federführung auf den Weg gebrachte Sammelbeschaffung. So konnte für die drei Ortswehren für je einen Betrag von 55.000 Euro ein Fahrzeug mit Ausrüstung beschafft werden: dafür wurden vom Landkreis Zwickau je 27.500 Euro pro Fahrzeug gefördert. Marcus Steinhart dankte sowohl den Kameraden und dem Ortsvorsteher von Wernsdorf, die Eigenleistungen und Spenden erbracht haben, um den neuen MTW sicher unterbringen zu können, als auch für die Kompromissbereitschaft in Niederlungwitz.

Anschließend wurden die Fahrzeuge an die jeweiligen Wehrleiter übergeben. □

## Aktuelle Informationen aufgrund der Corona-Pandemie

### Informationen des Robert-Koch-Institutes

Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.rki.de](http://www.rki.de)

### Informationen der Sächsischen Staatsregierung

Um das Ansteckungsrisiko mit dem Corona-Virus weiter zu reduzieren, hat die Sächsische Staatsregierung verschiedene Allgemeinverfügungen und Verordnungen zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes erlassen.

Auf der Webseite [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de) finden Sie dazu alle aktuellen Informationen.

### Informationen zu den Coronaschutzimpfungen

Informationen zu den Coronaschutzimpfungen erhalten Sie ebenfalls über die zentrale Corona-Webseite des Freistaates Sachsen unter: [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)

Das Serviceportal des Deutschen Roten Kreuzes Sachsen (DRK) zur Impfung gegen das Coronavirus erreichen Sie unter: [sachsen.impfterminvergabe.de](http://sachsen.impfterminvergabe.de)

Die Telefon-Hotline des DRK erreichen Sie unter der Nummer: 0800 0899 089 (Montag-Sonntag von 08:00 bis 20:00 Uhr).

In Sachsen werden aktuell Personen der Priorisierungsgruppe 1, 2 und 3 geimpft. Zudem ist das gesamte Personal an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen sowie an Kindertagesstätten impfberechtigt. Seit dem 21.04.2021 können Hausärzte alle Menschen impfen, die der Priorisierungsgruppe 3 gemäß Impfverordnung des Bundes angehören. Seit dem 21.04.2021 können Angehörige der Priorisierungsgruppe 3 auch Termine in den Impfzentren buchen. Zum Nachweis der Impfberechtigung ist eine Bescheinigung des Arbeitgebers bzw. ein ärztliches Attest notwendig. Personen, die den Priorisierungsgruppen 1 und 2 angehören, können sich auch weiterhin gleichberechtigt zu einer Impfung anmelden. Um mehr Menschen eine Impfung mit dem Vakzin von AstraZeneca zu ermöglichen, ist in den Arztpraxen nunmehr die Priorisierung für diesen Impfstoff komplett aufgehoben. Dies bedeutet, dass sich auch Menschen unter 60 Jahre nach einer Aufklärung durch den Arzt für eine Impfung mit diesem Impfstoff entscheiden können - auch wenn sie keiner Priorisierungsgruppe angehören.

Die sächsischen Hausarztpraxen sind seit Anfang April in die Impfkampagne gegen das Coronavirus einbezogen. Die Terminvergabe regeln die Praxen selbst. Die Ärztinnen und Ärzte können ihre Patientinnen und Patienten gezielt ansprechen, um die vorgegebene Priorisierung einzuhalten.

Weitere Informationen zu den Priorisierungsgruppen erhalten Sie auf der Corona-Webseite des Freistaates Sachsen.

### Informationen des Landkreises Zwickau

Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie und zu den im Landkreis Zwickau geltenden Allgemeinverfügungen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Zwickau unter [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de).

### Testzentren für kostenfreie Corona-Schnelltests in der Stadt Glauchau

In der Stadt Glauchau wurden die nachfolgend aufgeführten Testzentren vom Landratsamt Zwickau mit der Durchführung von kostenfreien Tests beauftragt:

**Testzentrum des DRK-Kreisverbandes Glauchau e. V.**  
Plantagenstraße 1a  
Telefon: 03763/600020

#### Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 16:00 Uhr  
Dienstag: 08:00 – 10:00 Uhr  
Mittwoch: 11:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 08:00 – 18:00 Uhr  
Freitag: 11:00 – 16:00 Uhr  
Samstag: 08:00 – 12:00 Uhr

**Hinweise des DRK-Testzentrums:** Die Testungen finden ohne Terminvergabe statt. Bitte bringen Sie die Chipkarte Ihrer Krankenkasse mit. Personen mit bereits vorhandenen grippeähnlichen Symptomen (z. B. Fieber, Husten, Atemnot) sollten umgehend einen Arzt aufsuchen.

**„IMPULS“ Testzentrum**  
Bahnhofstraße 4  
Telefon: 03763/778758  
E-Mail: [info@testzentrum-glauchau.de](mailto:info@testzentrum-glauchau.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 07:00 – 18:00 Uhr  
Samstag: 07:00 – 11:00 Uhr

Die Testungen finden ohne Terminvereinbarung statt.

[www.testzentrum-glauchau.de](http://www.testzentrum-glauchau.de)

### Informationen der Stadt Glauchau

#### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Die Glauchauer Stadtverwaltung ist bis zum 30.05.2021 für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie können die Stadtverwaltung weiterhin per Post, E-Mail und Telefon kontaktieren.

Für dringende und unaufschiebbare Angelegenheiten können mit dem Bürgerbüro und dem Standesamt per Telefon oder E-Mail Termine vereinbart werden.

#### Kontaktmöglichkeiten zur Terminvereinbarung:

Das Bürgerbüro und die Wohngeldstelle sind unter den Nummern 03763/65145, 03763/65148 und 03763/65149 sowie unter [buergerbuero@glauchau.de](mailto:buergerbuero@glauchau.de) erreichbar. Anfragen zu Gewerbeangelegenheiten richten Sie bitte an die Nummer 03763/65150.

Das **Standesamt** ist unter der Nummer 03763/65-420 sowie unter [standesamt@glauchau.de](mailto:standesamt@glauchau.de) erreichbar.

Die **Stadtkasse** erreichen Sie unter der Nummer 03763/65141.

Besucher des **Rathauses** sind verpflichtet, die geltenden Schutzmaßnahmen einzuhalten. Dazu zählen insbesondere das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes und die Beachtung des Mindestabstandes von 1,5 Metern. Kinder bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres müssen keinen Mund-Nasen-Schutz tragen.

#### Städtische Kultureinrichtungen

##### Stadt- und Kreisbibliothek:

Die Stadt- und Kreisbibliothek ist derzeit für den Publikumsverkehr geöffnet. Ein Besuch ist jedoch nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Vereinbaren Sie diesen bitte über die Nummer 03763/3728. Bis auf Weiteres werden angeboten: Medienausleihen und Medienrückgaben, Vormerkung, Gebührenbezahlung, Neuanmeldung. Das Lesecafé ist geschlossen und es finden keine Veranstaltungen statt. In den Räumlichkeiten der Bibliothek besteht die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes. Weitere Informationen zu den aktuellen Hygiene- und Nutzungsbedingungen finden Sie auf der Webseite der Bibliothek unter: <https://glauchau.bibliotheca-open.de>

##### Museum:

Das Museum ist derzeit geschlossen. Sie erreichen das Museum unter der Nummer 03763/77580 sowie per E-Mail unter [schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de).

##### Stadttheater:

Das Theater ist derzeit geschlossen. Bitte informieren Sie sich bezüglich der aktuellen Entwicklungen und



geplanten Veranstaltungen auf den Seiten des Stadttheaters unter:  
<https://www.glauchau.de/glauchau/content/21/04112003141149.asp>

Sie erreichen das Theater unter der Nummer 03763/2421 sowie per E-Mail unter [stadttheater@glauchau.de](mailto:stadttheater@glauchau.de).

#### Information zu sonstigen Einrichtungen/Sehenswürdigkeiten

##### **Bismarckturm:**

Gegenwärtig werden für den Bismarckturm keine Begehungstermine angeboten.

##### **„Dienersche Gänge“:**

In den „Dienerschen Gängen“ finden derzeit keine Führungen statt.

(Stand zum Redaktionsschluss des Stadtkuriers am 06.05.2021. Über eventuelle Änderungen informieren Sie sich bitte auf der Internetseite der Stadt Glauchau: [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de))

#### **Informationen für Firmen und Gewerbetreibende**

Sie erhalten unter den aufgeführten Angaben und Kontakten aktuelle Informationen und Links zu Angeboten von Behörden, der Bundesagentur für Arbeit und der Wirtschaftskammern.

#### Informationen der Westsächsischen Entwicklungs- und Beratungsgesellschaft Glauchau mbH

Auf der Seite der weberag mbH finden Sie Informationen für Firmen und Gewerbetreibende: [www.weberag-mbh.de](http://www.weberag-mbh.de)

#### Information zum Kurzarbeitergeld

Auf den Seiten der Bundesagentur für Arbeit finden Sie Informationen zu den Themen Kurzarbeit und Kurzarbeitergeld: [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

#### Informationen der Industrie- und Handelskammer Chemnitz

Aktuelle Informationen sowie hilfreiche Links hat die IHK Chemnitz zusammengestellt: [www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de)

#### Informationen des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Auf den Seiten des Staatsministeriums finden Sie Informationen über mögliche Unterstützungen für sächsische Unternehmen: [www.smlwa.sachsen.de](http://www.smlwa.sachsen.de)

#### Informationen der Sächsischen Aufbaubank

Aktuellen Informationen der Sächsischen Aufbaubank (SAB) im Zusammenhang mit der Coronakrise finden Sie auf der Website der SAB: [www.sab.sachsen.de](http://www.sab.sachsen.de)

#### Informationen des Bundeswirtschaftsministeriums

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie bietet eine Hotline für Unternehmen an. Weiterhin finden Sie auf den Seiten des Ministeriums Informationen über mögliche Unterstützungen für Unternehmen: [www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

## Spruch der Woche

Du klare Luft, du liebe Sonne,  
 du grüner Wald, du Blütental,  
 du ganze große Maienwonne,  
 sei mir gegrüßt viel tausendmal.

*Theodor Fontane*

## Bürgertelefon

### der Stadtverwaltung Glauchau 65555

für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie  
 – Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen  
 – Sachbeschädigungen/Graffiti  
 – wilden Müllablagerungen  
 – Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

**Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und ersetzt nicht den Polizeiruf 110!**

## Impressum

#### **Herausgeber:**

Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

Redaktion: Bettina Seidel und Adina Franke  
 Oberbürgermeisterbereich –  
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
 (E-Mail: [pressestelle@glauchau.de](mailto:pressestelle@glauchau.de)).

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlagssonderveröffentlichung: Mugler Druck und Verlag GmbH.

Satz und Druck: Mugler Druck und Verlag GmbH,  
 Gewerbering 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

Anzeigen: Frau Katrin Gläser  
 Mugler Druck und Verlag GmbH,  
 Tel.: 03723 / 49 91 17, Fax: 03723 / 49 91 77,  
 E-Mail: [info@mugler-verlag.de](mailto:info@mugler-verlag.de)

Vertrieb: VBS Logistik GmbH  
 Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz  
 Tel.: 0371 / 33 20 01 51, E-Mail: [mail@wochenendspiegel.de](mailto:mail@wochenendspiegel.de)



## Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A

### Nationale Vergabe - Öffentliche Ausschreibung - VOB/A

**Asphalteinbau Gehweg Sachsenallee inkl. Straßenbeleuchtung und Leerrohre Vodafone**  
 08371 Glauchau, Sachsenallee  
 Los – Tief- und Straßenbauarbeiten  
**Submission: 25.05.2021, 14:30 Uhr**

(veröffentlicht am 04.05.2021 auf [eVergabe.de](http://eVergabe.de), am 04.05.2021 auf [Vergabe24.de](http://Vergabe24.de), am 04.05.2021 auf [Bund.de](http://Bund.de) (Kurzform) und am 07.05.2021 in der Ausgabe 18/2021 des Sächsischen Ausschreibungsblattes)

Über laufende Ausschreibungen informieren Sie sich bitte über die Internet-Präsentation der Großen Kreisstadt Glauchau unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de).

## Baustellen in der Region

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Glauchau, Meeraner Straße	Vollsperrung, Straßenbau	über S 288 (Ortsumgehung)	voraussichtlich bis 28.05.2021
Glauchau, Luisenstraße	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 26.06.2021
Glauchau, Theaterstraße	Vollsperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.08.2021
Glauchau, Große Weberstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung		voraussichtlich bis 30.06.2021
Reinholdshain, Obere Straße	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 17.12.2021
Glauchau, Austraße	Vollsperrung und halbseitige Sperrung, Abriss Gebäude		voraussichtlich bis 25.06.2021
Glauchau, Hoffnung	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 30.09.2021
Niederlungwitz, Am Lungwitzbach	halbseitige Sperrung, Verlegung Kommunikationsleitung		voraussichtlich bis 04.06.2021
Glauchau, Albert-Köhler-Straße/Ernteweg	halbseitige Sperrung, Austausch Kabel		10.05. – 30.06.2021

Unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) können Sie den aktuellen Baustellenreport aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.



## Blütezeit am Magnolienhain

Der Glauchauer Magnolienhain an der Rudolf-Breitscheid-Straße zeigte sich Ende April – wie auf dieser Aufnahme zu sehen – in voller Blüte. Das Solitärgehölz dürfte alle Blicke auf sich gezogen haben, denn leider ist die Pracht nur von kurzer Dauer.



Die Magnolie gilt als Königin der Ziergehölze innerhalb der Frühlingssträucher und zählt mit ihren Blüten zu den beliebtesten Ziersträuchern in Gärten und Vorgärten. Sie setzt einen exotischen Akzent. Insgesamt erreichen Magnolien Höhen zwischen 1,50 Meter und zehn Meter.

Die Stadt Glauchau hatte im Herbst 2004 begonnen, das Abrissgelände zwischen Chemnitzer Straße und Agricolastraße herzurichten und das Eckgrundstück



im Frühjahr 2005 mit 14 hochstämmigen Magnolia soulangeana gestaltet. Auch eine Sitzgelegenheit und ein Fußweg wurden geschaffen.

Seitdem erfreut die üppige Magnolienblüte Jahr um Jahr die Bürger der Stadt.  
Fotos: Stadt Glauchau

## Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau - Wir sind weiter für unsere Besucher da



Trotz Corona und den damit verbundenen Einschränkungen im öffentlichen Bereich ist die Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau auch weiterhin für Besucher geöffnet.

Mit vorheriger Terminvereinbarung können Sie zu den gewohnten Öffnungszeiten die Bibliothek nutzen. Viele Leserinnen und Leser haben bereits diese Form des Besuches für sich entdeckt. Mit einem aktuellen Angebot an neuen Medien möchte die Stadtbibliothek auch weiterhin attraktiv bleiben. Die Kinderbibliothek lädt insbesondere Familien mit ihren Kindern ein. So wurden u.a. neue Spiele gekauft, für Schüler gibt es jede Menge neue Bücher, CDs und Konsolenspiele zu entdecken.

Informationen zu aktuellen Neuerscheinungen sowie den Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage:

<https://glauchau.bibliotheca-open.de>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihre Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau

## NEUER SPIELSPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE



- Hashi
- Erste Buchstaben
- Jumping Cups
- Kraqua
- Kurz vor Knapp
- Rolling Dice
- Rund um den Verkehr
- Selfie Crasher
- Space Taxi
- Stapelspiel Fuchs
- Super Fly
- tiptoi: Wir lernen die Uhr

**Klassiker:**  
Weltreise für Kinder, Monopoly:classic, Activity junior, Allgemeinwissen für Kinder





## Abbruch und Renaturierung der Fläche ehemaliges Fahrzeuggetriebewerk II Glauchau – Schornstein niedergelegt

Auf dem Gelände des ehemaligen Fahrzeuggetriebewerks sind die alten Industriebauten und Hallen abgebrochen.



Die Halle des alten Fahrzeuggetriebewerkes wurde zuletzt als „Fun-Park“ betrieben. Diese sowie weitere Gebäude und Überdachungen auf dem Areal sind inzwischen verschwunden. Foto: Stadt Glauchau, Archiv

Der Abriss erforderte, ca. zwei Tonnen angefallene asbesthaltige Baustoffe, 50 Tonnen teerhaltige Stoffe und ca. 4500 Tonnen Beton sowie 5000 Tonnen Ziegel und anderes Material, wie Glas, Holz oder Kunststoff zu entsorgen.

Einzig der 46 Meter hohe Industrieschornstein blieb zunächst noch stehen. Am 11. Mai 2021 aber sollte er gesprengt werden. Hierfür wurden im Vorfeld eine großzügige Evakuierungszone und Sicherheitszone eingerichtet, um Gefahren für Leib und Leben, die aus dem Sprengvorgang entstehen können, zu verhindern. Alle in Zusammenhang mit der Maßnahme ergriffenen Sicherheitsvorkehrungen waren darauf ausgerichtet, die in unmittelbarer Nachbarschaft Wohnenden und Angesiedelten möglichst wenig zu belasten.

Entsprechend den Vorgaben der verantwortlichen Sprengexperten der Thüringer Sprenggesellschaft mbH in Kaulsdorf wurde die Evakuierungszone vollständig von Personen freigehalten; Absperrposten sicherten die Zonen. Mit der Sicherheitszone wurde ein größerer Abstand der Menschen, die als Zaungäste das Ereignis vor Ort mitverfolgten, zur Sprengstelle gewährt.

Im Einsatz waren auch mehrere Einsatzkräfte zur Absicherung der Sprengung. Die Sprengung kurz nach 16:00 Uhr wurde durch



Zahlreiche Zuschauer verfolgten aus sicherer Entfernung die Sprengung.

Sprengsignale angekündigt und auch wieder beendet. Ein langer Fanfarenstoß warnte: Achtung! Absperrung herstellen! In Deckung gehen! Zwei kurze folgende Fanfarenstöße gaben das Signal, Achtung, es wird gezündet!

Und dann war es soweit. Nach einem lauten Knall kippte der Schornstein in die ausgemachte Richtung und fiel in sich zusammen. Von allen Seiten ertönte daraufhin Applaus, der verhallte, als eine riesige Staubwolke nachkam und die Sicht auf das Geschehene kurzzeitig sperrte. Sie legte sich jedoch bald und bei allen Verantwortlichen und Beteiligten zeigten sich zufriedene Gesichter.



Sprengmeister Neubert installiert die Fanfare.

Was die weiteren Arbeiten der Gesamtmaßnahme angeht, so wird nun als nächster Schritt alles Unterirdische abgetragen und – wie schon das Material der abgebrochenen maroden Gebäude – anschließend entsorgt. Nach erfolgter Beseitigung aller Gebäude und Abfälle werden als Abschluss des Vorhabens in einem zweiten Bauabschnitt bis Frühjahr 2022 die Freianlagen gestaltet und großflächig begrünt. Dabei ist vorgesehen, den Mühlgraben freizulegen.



Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union

Europa fördert Sachsen.



EFRE  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Die Kosten für das Gesamtvorhaben liegen bei 3,4 Millionen Euro. Durch Fördermittel aus dem „Europäischen Fond für regionale Entwicklung“ (EFRE) wird das Vorhaben mit einem Fördersatz von 80 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten unterstützt.

Zur Sprengung des Schornsteins können Sie auch im Internet unter <http://glauchau-stadtentwickeln.de/schornstein-niedergelegt/> lesen.



Der Schornstein kippt. Sicht aus der Mühlgrabenstraße/Ecke Wehrdigtstraße, Fotos (3): Stadt Glauchau



Fallender Schornstein. Sicht aus der Färberstraße, Foto: Chr. Rinck





### Sprechstunde Schiedsstelle entfällt

Die Sprechzeit der Schiedsstelle im Rathaus Glauchau, Markt 1 am 25.05.2021 findet nicht statt.

Bei dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Frau Schmiedel, Tel.: 03763/65-269 oder per E-Mail b.schmiedel@glauchau.de.

### Bürgerpolizist zu sprechen

Einmal im Monat findet dienstags eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Ordnungsamtsleiters der Stadt Glauchau statt.

**Nächster Termin: Dienstag, 01. Juni 2021**

Die Sprechstunde ist von 16:00 – 18:00 Uhr in der Beratungsstelle „first step“, Markt 9.

### Einladung zur 17. (5.) Sitzung des Stadtrates

am Donnerstag, dem 27.05.2021, um 18:30 Uhr  
Sachsenlandhalle Glauchau,  
An der Sachsenlandhalle 3, 08371 Glauchau

#### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Anfragen der Stadträte
4. Einwohnerfragestunde
5. Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung
6. Beschluss zur Abwägung für die „Nachhaltige Wiederaufbauplanung für das Einzugsgebiet des Rothenbachs“ - Hochwasserrisikomanagementplanung (Vorlagen-Nr.: 2021/059; beschließend)
7. Beschluss zur Abwägung für die „Nachhaltige Wiederaufbauplanung für das Einzugsgebiet des Gesauer Baches“ – Hochwasserrisikomanagementplanung (Vorlagen-Nr.: 2021/060; beschließend)
8. Gestaltung des Winterdienstes in der Stadt Glauchau (Vorlagen-Nr.: 2021/071; beschließend)
9. Unterzeichnung Fördervertrag zwischen der Stadt Glauchau und dem Verein „Feuerwehrhistorik Glauchau e.V.“ (Vorlagen-Nr.: 2021/073; beschließend)
10. Verkaufsoffene Sonntage gem. § 8 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz (Vorlagen-Nr.: 2021/084; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister

### Ausschreibung eines Baugrundstückes

Die Stadt Glauchau schreibt das Flurstück Nr. 3264/62 der Gemarkung Glauchau an der Jöllenbecker Straße, Straße Sachsenallee und Straße Am Hochhaus zur Bebauung mit Eigenheimen und nicht störendem Gewerbe aus.

### Einladung zur 15. (5.) Sitzung des Verwaltungsausschusses

am Donnerstag, dem 10.06.2021, um 18:30 Uhr  
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau

#### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Anfragen der Stadträte
4. Einwohnerfragestunde
5. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuweisungen

### Einladung zur 16. (5.) Sitzung des Technischen Ausschusses

am Montag, dem 07.06.2021, um 18:30 Uhr  
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau

#### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Anfragen der Stadträte
4. Einwohnerfragestunde
5. Ausnahmen von den Festsetzungen der Altstadgestaltungssatzung
6. Vergabe der Bauleistung „Asphaltbau Gehweg Sachsenallee inkl. Medienverlegung“ (Vorlagen-Nr.: 2021/082; beschließend)
7. Vergabe von Planungsleistungen für das Vorhaben - Abbruch der Industriebrache „Ehemalige Färberei Palla, Wilhelmstraße 26 in Glauchau“ (Vorlagen-Nr.: 2021/083; beschließend)
8. Baubeschluss für Instandhaltungsmaßnahmen in der Anschlussbahn im IG Nordwest (Vorlagen-Nr.: 2021/078; beschließend)
9. Nationale Ausschreibung nach VOL/A-Grünflächenpflege Glauchauer Stadtgrün (Vorlagen-Nr.: 2021/074; beschließend)
10. Bestellung von zwei Stadträten zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften für das 2. Halbjahr 2021 (Vorlagen-Nr.: 2021/079; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Glauchau ([www.glauchau.de](http://www.glauchau.de)) unter dem Button „Städtische Immobilien und Wohnungen“.

6. Verkauf des Flurstückes Nr. 3264/62 der Gemarkung Glauchau an der Jöllenbecker Straße, Straße Sachsenallee und Straße Am Hochhaus (Vorlagen-Nr.: 2021/077; beschließend)

7. Umsetzung des Förderprogramms zum digitalen Unterricht (Vorlagen-Nr.: 2021/075; zur Kenntnis)

8. Bestellung von zwei Stadträten zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschriften für das 2. Halbjahr 2021 (Vorlagen-Nr.: 2021/080; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister

### Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Verwaltungsaus- schusses vom 06.05.2021

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Annahme einer Spende des Fördervereins der Kindertagesstätte Minis und Maxis e.V.  
Beschluss-Nr.: 2021/055

Annahme einer Spende in Form von Bäumen für den städtischen Wald der Firma Knauf Insulation GmbH  
Beschluss-Nr.: 2021/063

Annahme Baumspende  
Beschluss-Nr.: 2021/067

Annahme einer Spende für die Erich-Weinert-Schule  
Beschluss-Nr.: 2021/068

Aufwendungen für die Umsetzung des Graffiti-Projekts „Street Art - Sauberes Glauchau“  
Beschluss-Nr.: 2021/061 abgesetzt

Verkauf der Teilfläche I des Flurstück 25/5, der Gemarkung Elzenberg  
Beschluss-Nr.: 2021/057 abgesetzt

Verkauf der Teilfläche II des Flurstück 25/5, der Gemarkung Elzenberg  
Beschluss-Nr.: 2021/052 abgesetzt

### Information der Verwaltung

#### Straßenbenennung

Der Stadtrat der Stadt Glauchau hat in seiner Sitzung am 29.04.2021 folgenden Beschluss gefasst:

Der Stadtrat beschließt die Benennung der neu entstehenden Erschließungsstraße gemäß des Bebauungsplanes Nr. 1-22 „Wohnen II Hauptstraße Niederlungwitz“.

Die Straße erhält zukünftig den Namen: **Platanenweg**



## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Das Dokument der Stadtverwaltung Glauchau (**Schreiben vom 07.05.2021 Information zum weiteren Verfahren, Aktenzeichen: SI/2021/0003**), adressiert an **Herrn Michael Schweizer**, letzte bekannte Anschrift: Schwemmweg 6 G, 97493 Bergtheimfeld wird hiermit öffentlich zugestellt, § 4 Abs. 1 SächsVwVfZG (Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechtes für den Freistaat Sachsen) in Verbindung mit § 10 VwZG (Verwaltungszustellungsgesetz).

**Der Aushang der Benachrichtigung erfolgt ab dem 21.05.2021 für die Dauer von 2 Wochen** an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau, im Ein-

gangsbereich zum Rathaus, Informationssäule im Atrium, Markt 1, 08371 Glauchau.

Zeitgleich mit dem Tag des Aushanges erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau („StadtKURIER Glauchau“).

Mit der öffentlichen Zustellung des Dokumentes werden die Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Das Dokument vom 07.05.2021 gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Das Dokument liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Untere Bauaufsicht, Markt 1, 08371 Glauchau im Zimmer 6.29 bereit und kann durch o.g. Person bzw. durch eine(n) bevollmächtigte(n) Vertreter(in) nach vorheriger Terminabstimmung per Tel.: 03763/65-323, 03763/65-414, 03763/65-504 oder per E-Mail: [baurecht@glauchau.de](mailto:baurecht@glauchau.de) während den nachfolgenden Öffnungszeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

## Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer in der Großen Kreisstadt Glauchau für das Kalenderjahr 2021

Gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) wird die Grundsteuer für diejenigen Steuer-schuldner, die für das Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2020 an die Stadt Glauchau zu entrichten haben, hiermit festgesetzt.

Mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung treten für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswir-kungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalender-jahr 2021 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird mit den jeweiligen Vierteljahres-beträgen jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2021 zur Zahlung fällig. Kleinbeträge bis zu 15,00 Euro werden am 15.08.2021 mit dem Jahres-betrag, Kleinbeträge bis zu 30,00 Euro am 15.02. und 15.08.2021 zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages fäl-lig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Absatz 3 des GrStG Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), wird die Grundsteuer 2021 in einem Betrag am 01.07.2021 fällig.

Wurden bis zu dieser Bekanntmachung bereits Grund-steuerbescheide für das Kalenderjahr 2021 erteilt, so sind die darin festgesetzten Beträge zu entrichten. Sollten sich die Besteuerungsgrundlagen ändern, wer-den die Änderungen den einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertretern jeweils durch Grundsteuer-Än-derungsbescheide mitgeteilt.

Auf die Verpflichtung zur Abgabe einer Grundsteuer-anmeldung für Steuerzahler, die ihre Grundsteuer nach der Ersatzbemessungsgrundlage Wohn-/Nutz-fläche gemäß §§ 42 ff GrStG zu entrichten haben und bei denen Änderungen hinsichtlich der Wohn- oder Nutzfläche, im Ausstattungsgrad oder der Beschaffen-heit des Gebäudes eingetreten sind, wird ausdrücklich hingewiesen.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Glauchau, Markt 1, 08371 Glauchau, schriftlich einzureichen, zur Niederschrift zu erklären oder kann durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: [stadtverwaltung@glauchau.de](mailto:stadtverwaltung@glauchau.de). Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn der Widerspruch vor Ablauf der Frist bei der Stadtverwaltung Glauchau eingegangen ist. Auch wenn Widerspruch bei der Stadtverwaltung Glauchau erhoben wurde, ist die Steuer fristgerecht zu entrichten.

Glauchau, den 03.05.2021

gez. Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister

## Spülung des Leitungsnetzes geplant



Zur Sicherung der Trinkwas-sergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversor-gung Bereich Lugau-Glauchau in Glauchau **vom 07.06. bis 15.06.2021** in der Zeit von 07:30 – 16:00 Uhr planmäßige Netzpflegemaß-nahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgen-den Termine und Hinweise.

### Folgende Straßen sind betroffen:

Hohensteiner Straße 4 -13, Teichgasse 12-13, 17-29

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchge-führt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Lei-tungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwas-sers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versor-gungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz ange-schlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung den Feinfilter zu spü-len.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leit-warte (Tel.: 03763/405 405) zur Verfügung.  
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

RZV Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau

## Bekanntmachung der Genehmigung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2-2 „Auesiedlung I“

Das Landratsamt Zwickau; Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz hat die vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Glauchau am 26.11.2020 in öf-fentlicher Sitzung als Satzung beschlossene 2. Än-derung des Bebauungsplans Nr. 2-2 „Auesiedlung I“ mit Bescheid vom 20.04.2021, Az.: 1462-621.41.01996, aufgrund von § 10 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Maßgebend sind der Teil A – Planzeichnung und der Teil B – Textliche Festsetzungen der 2. Änderung des Bebauungsplans in der Fassung vom 19.10.2020.

Die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2-2 „Aue-siedlung I“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Jedermann kann die 2. Änderung des Bebauungsplans und die Begründung im Rathaus, Markt 1 in Glauchau, während der folgenden Öffnungszeiten

Montag, Donnerstag, Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr

in der 6. Etage einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Die 2. Änderung des Bebauungsplans und die Begrün-dung sind auf der Internetseite [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) unter der Rubrik Planen/Bauen/Bauleitplanung sowie auf den Internetseiten des Landesportals des Freistaates Sachsen unter [www.buergerbeteiligung.sachsen.de](http://www.buergerbeteiligung.sachsen.de) oder [www.bauleitplanung.sachsen.de](http://www.bauleitplanung.sachsen.de) zur Einsichtnahme eingestellt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendma-chung etwaiger Entschädigungsansprüche für Ein-griffe in eine bisher zulässige Nutzung durch die 2. Änderung des Bebauungsplans und über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen

wird hingewiesen. Entschädigungsansprüche erlö-schen, wenn die Entschädigungsleistung nicht inner-halb von drei Kalenderjahren ab Entstehung des Anspruchs schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt worden ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des BauGB bezeich-neten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich wer-den, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Be-kanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Man-gel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist dar-zulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) gelten Bebauungspläne, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

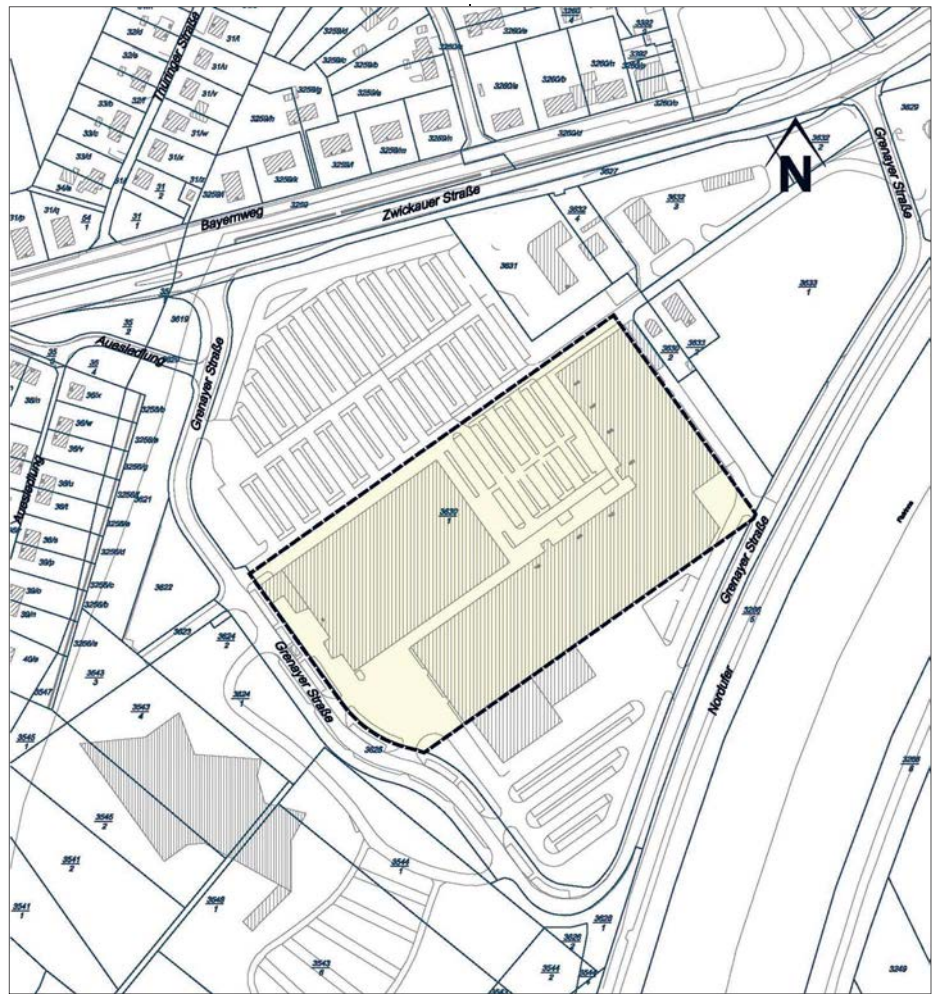
Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung des Planes nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.



gez. Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister



Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2-2 „Auesiedlung“



## Satzung über die Aufhebung der Trauerfeierhallennutzungs- und -gebührensatzung

vom: 01.03.2021

veröffentlicht am: 21.05.2021

Auf der Grundlage des § 4 der SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes von 16.12.2020 (SächsGVBl. S. 722), Sächs. Bestattungsgesetz vom 08.07.1994 (SächsGVBl. S.1321), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 26.04.2018 (SächsGVBl. S. 198) und § 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 116), geändert durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 05.04.2019 (SächsGVBl. S. 245), beschließt der Stadtrat der Stadt Glauchau in seiner Sitzung am 25.02.2021 folgende Satzung:

### §1

#### Aufhebung der Trauerfeierhallennutzungs- und -gebührensatzung

Die vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Glauchau in seiner Sitzung am 14.10.1999 beschlossene Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Trauerfeierhallen in Glauchau, Niederlungwitz, Reinholdshain und Wernsdorf (Trauerfeierhallennutzungs- und -gebührensatzung) vom 30.11.1999 wird aufgehoben.

### §2

#### Inkrafttreten

Diese Satzung zur Aufhebung der „Trauerfeierhallennutzungs- und -gebührensatzung“ tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Glauchau, den 01.03.2021

gez. Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister

#### Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.





## 1. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain

### § 1

§ 7 Abschnitt VI der Friedhofsgebührenordnung wird ergänzt:

1. Trauerhallennutzung 95,76 €

### § 2

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz mit seiner öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Niederlungwitz, den 18.03.2021

Der Kirchenvorstand der  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lobsdorf-Niederlungwitz-  
Reinholdshain

  
Vorsitzende(r)



  
Mitglied

AZ: R 56513 Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain

Chemnitz, 21.04.2021

**BESTÄTIGT**

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Chemnitz



  
Meister  
Oberkirchenrat

□

## Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Stadtrates vom 29.04.2021

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Beteiligung am Deckenschluss im Zuge der Leitungsbauarbeiten der WAD GmbH, des RZV und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH in der Thomas-Müntzer-Gasse/Druckergasse“  
Beschluss-Nr.: 2021/045

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für die Maßnahme „Beteiligung am Deckenschluss im Zuge der Leitungsbauarbeiten der WAD GmbH, des RZV und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH in der Thomas-Müntzer-Gasse/Druckergasse“  
Beschluss-Nr.: 2021/054

Annahme einer Spende der Ofa Bamberg GmbH  
Beschluss-Nr.: 2021/036

Benennung der neu entstehenden Erschließungsstraße gemäß des Bebauungsplans Nr. 1-22 „Wohnen II Hauptstraße Niederlungwitz“  
Beschluss-Nr.: 2021/048

Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für Instandsetzung „Dach Schule am Rosarium“  
Beschluss-Nr.: 2021/040

Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für Instandsetzung „Dach Umkleide Turnhalle am Rosarium“  
Beschluss-Nr.: 2021/043

Beschluss zur Erweiterung des Bauprogramms für die Maßnahme „Innensanierung Kita Minis & Maxis, linker Gebäudeteil“  
Beschluss-Nr.: 2021/035

2. Änderung Bebauungsplan Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ - Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB  
Beschluss-Nr.: 2021/051

Bereitstellung zusätzlicher Mittel sowie Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Instandhaltungsmaßnahmen Grundschule Erich-Weinert-Schule“  
Beschluss-Nr.: 2021/064

□

## Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 03.05.2021

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Vergabe von 600 t Streusalz (Lager-Liefervertrag) Baubetriebshof  
Beschluss-Nr.: 2021/058

Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Instandsetzung der Außenanlage Minis & Maxis“  
Beschluss-Nr.: 2021/065

□

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung:

**stadt@glauchau.de**

Glauchau im Internet:

**www.glauchau.de**

## Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte in der Sitzung des Stadtrates am 25.03.2021

Die Beantwortung der Anfragen erfolgte in den Sitzungen des Stadtrates am 25.03.2021 sowie am 29.04.2021.

### Anfrage Stadtrat Wusowski:

Er merkt an, dass in Bezug auf die Coronapandemie seitens der Bundes- und Landesregierung darauf hingewiesen wurde, dass auf kommunaler Ebene die Möglichkeit bestehe, an sogenannten Modell- oder Pilotprojekten teilzunehmen. Inwieweit kann die Stadt Glauchau auf städtischer oder auf Kreisbene Voraussetzungen zur Ausführung ähnlicher Projekte schaffen? Welche Voraussetzungen müssten erfüllt sein, um an solchen Projekten teilnehmen zu können?

**Antwort des Oberbürgermeisters (am 29.04.2021):** In der aktuellen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung sind die Bedingungen für die Durchführung von Modellprojekten im § 8g geregelt.

Aufgrund der am 23.04.2021 in Kraft getretenen Änderung des Infektionsschutzgesetzes und den damit verbundenen Wirkungen der bundesweit verbindlichen Corona-Notbremse sind Modellprojekte grundsätzlich nicht mehr zulässig, wenn in einem Landkreis die 7-Tage-Inzidenzen von über 100 Infektionen pro 100.000 Einwohnern an drei aufeinanderfolgenden

Tagen überschritten wurde. Damit sind im Landkreis Zwickau bis auf Weiteres keine Modellprojekte möglich. Wenn die 7-Tage-Inzidenz an fünf aufeinanderfolgenden Tagen unter einen Wert von 100 Infektionen pro 100.000 Einwohnern sinkt, treten ab dem übernächsten Tag die Maßnahmen der verbindlichen Corona-Notbremse außer Kraft. In diesem Fall kann der Freistaat Sachsen wieder eigene Regelungen treffen und allgemeine Öffnungsschritte festlegen.

### Anfrage Stadtrat Wusowski:

Er führt aus, dass die Landesebene für die Bestellung von Corona-Schnelltests zuständig sei. Wie ist der aktuelle Stand der Bestellung und Lieferung? Wer testet in den städtischen Schulen und Kindertageseinrichtungen? Gibt es hierfür bereits Strukturen und Verantwortlichkeiten? Arbeitet die Verwaltung proaktiv mit den Schulträgern zusammen?

**Antwort von Frau Stadträtin Springer, 1. ehrenamtliche Stellvertreterin des Oberbürgermeisters (am 25.03.2021):**

Die Anfrage wird mitgenommen. Sie führt ergänzend aus, dass der sächsische Kultusminister öffentlich kommuniziert hat, dass die Bestellungen insofern abgesichert sind, um nach Ostern mit den Testungen fortfahren zu können.

### Antwort der Stadtverwaltung (am 29.04.2021):

Die Schulen bekommen die Selbsttests ohne Beteiligung der Stadtverwaltung mittlerweile wöchentlich vom Land Sachsen über einen Paketdienst zugestellt. Die Schüler testen sich unter Anleitung der Lehrer selbstständig zu Beginn des Unterrichts. Auch bei den Kindertagesstätten hat sich eine Regelmäßigkeit eingestellt. Der Landkreis ist für die Verteilung der ihm vom Land Sachsen zur Verfügung gestellten Selbsttest-Kits für das pädagogische Personal verantwortlich. Die Stadt Limbach-Oberfrohna wurde gebeten, wöchentlich neben ihrem, auch das Paket für Glauchau und andere Kommunen in der Ausgabestelle in Wilkau-Haßlau abzuholen und in den betreffenden Städten und Gemeinden abzuliefern. Vom Fachbereich Bürgerservice, Schule, Jugend werden die Test-Kits dann auf alle Glauchauer Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen aufgeteilt.

### Anfrage Stadtrat Salzwedel:

Er möchte wissen, ob die Verwaltung seitens des Gesundheitsamtes des Landkreises Zwickau Informationen über erfolgte Impfungen in Alten- und Pflegeheimen erhalte. Wurde in den Glauchauer Einrichtungen bereits „durchgeimpft“? Ebenso möchte





er wissen, wie weit das Impfgeschehen im Bereich der Ü80-Jährigen fortgeschritten sei.

### Stadträtin Pfeifer:

Merkt dazu an, dass alle Neuzugänge in den Einrichtungen womöglich noch keine Impfung erhalten haben. Zu klären sei, wie damit zukünftig umgegangen wird.

### Antwort des Oberbürgermeisters (am 29.04.2021):

Zahlen zu den Impfquoten in den Glauchauer Alten- und Pflegeheimen liegen uns nicht vor. In den Einrichtungen der Städtischen Altenheim gGmbH liegt die durchschnittliche Quote der Geimpften bei rund 75 %. Bei der Zahl ist zu berücksichtigen, dass die Impfung freiwillig ist und nicht von jeder impfberechtigten Person angenommen wird. Ferner gibt es vereinzelt auch Personen, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden konnten. Impfberechtigte Personen, die neu in Einrichtungen der Städtischen Altenheim aufgenommen werden und noch keine Imp-

fung erhalten haben, werden nach Möglichkeit über Hausärzte geimpft. Die städtische Altenheim gGmbH ist diesbezüglich bemüht, entsprechende Impfungen zu organisieren, sofern die impfberechtigten Personen eine Impfung erhalten möchten.

### Anfrage Stadtrat Schönherr:

Er nimmt Bezug auf die außerordentlichen Zuschüsse im Rahmen der Vereinsförderung. Kann die Verwaltung eine Aussage darüber treffen, wie viele Zuschüsse in den letzten zehn Jahren für jegliche Förderungsprojekte (beispielsweise Bauförderung) ausgezahlt wurden? Gibt es derzeit noch aktive Posten, zu denen bereits Anfragen gestellt wurden?

### Antwort des Oberbürgermeisters (am 29.04.2021):

Herrn Stadtrat Schönherr wurde zur Beantwortung seiner Anfrage eine umfangreiche tabellarische Übersicht ausgereicht. □

## Aus der 16. (4.) Sitzung des Glauchauer Stadtrates vom 29.04.2021

Nach der Eröffnung durch den Oberbürgermeister und Sitzungsleiter, Dr. Peter Dresler, kam dieser im öffentlichen Teil der Tagesordnung zu den **Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung**. Unter anderem informierte er über die seitens der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigte Haushaltssatzung der Stadt Glauchau für den Doppelhaushalt 2021/2022 und das Inkrafttreten mit Veröffentlichung im Glauchauer Stadtkurier (Ausgabe Nr. 08/2021).

Nach den **Anfragen der Stadträte** und der **Einwohnerfragestunde** sowie dem Tagesordnungspunkt (TOP) **Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung** wurde die Vorlage zum **Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Beteiligung am Deckenschluss im Zuge der Leitungsbauarbeiten der WAD GmbH, des RZV und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH in der Thomas-Müntzer-Gasse/Druckergasse“**, Beschluss-Nr.: 2021/045, aufgerufen.

Der Glauchauer Stadtrat hat die Beteiligung am Deckenschluss im Zuge der Leitungsbauarbeiten der WAD GmbH, des RZV und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH in der Thomas-Müntzer-Gasse/Druckergasse einstimmig beschlossen. Das aufgestellte Bauprogramm für den Ausbau betrifft die Herstellung einer durchgängigen Fahrbahnbefestigung mit dem vorhandenen Naturstein-Großpflaster sowie einer Entwässerungsrinne in der Fahrbahnmitte. Auf einem Teilstück wird die Fahrbahn mit Natursteinpflasterstreifen auf einer Fahrbahnbreite von 5 m begrenzt. Die Baufeldlänge beträgt ca. 225 m – die städtische Beteiligung betrifft eine Länge von ca. 90 m. Die Straßenentwässerung erfolgt über Tageswassereinflüsse in den Kanal; die Straßenbeleuchtung wird ebenso erneuert.

**Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für die Maßnahme „Beteiligung am Deckenschluss im Zuge der Leitungsbauarbeiten der WAD GmbH, des RZV und der Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH in der Thomas-Müntzer-Gasse/Druckergasse**, Beschluss-Nr.: 2021/054

Ebenso einstimmig ist der Auftrag für die Bauleistung an die Firma STRATA Bau GmbH, Meerane, zu einem Preis in Höhe von 50.769,58 Euro brutto erteilt worden.

**Annahme einer Spende der Ofa Bamberg GmbH**, Beschluss-Nr.: 2021/036

Im Weiteren beschloss der Stadtrat die Annahme einer Sachspende der Ofa Bamberg GmbH – Werk Glauchau – zugunsten von Kindertagesstätten und Altenpflegeeinrichtungen im Raum Glauchau zum symbolischen Wert von 1,00 Euro. Bei der Sachspende handelt es sich um 500 Körnerkissen. Der Oberbürgermeister dankte der Spenderin für diese nunmehr zweite Aktion.

**Benennung der neu entstehenden Erschließungsstraße gemäß des Bebauungsplans Nr. 1-22 „Wohnen II Hauptstraße Niederlungwitz“**, Beschluss-Nr.: 2021/048

Bei einer Enthaltung stimmte der Stadtrat für die Benennung der neu entstehenden Erschließungsstraße gemäß des Bebauungsplanes Nr. 1-22 „Wohnen II Hauptstraße Niederlungwitz“. Die Straße erhält zukünftig den Namen Platanenweg. Der Straßenname Platanenweg gilt ab dem Kreuzungsbereich mit der Hauptstraße. Die Bestandsadresse Hauptstraße 62 B ist umzubenennen. Der Beschluss ist auf Seite 6 öffentlich bekanntgemacht.

**Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für Instandsetzung Dach Schule am Rosarium**, Beschluss-Nr.: 2021/040

Einig waren sich die Stadträte auch bei dieser Abstimmung – das Gremium bestätigte die Umsetzung der Instandsetzungsmaßnahmen „Erneuerung des Dachaufbaues am Gebäude Grundschule am Rosarium“ (Baubeschluss). Der Stadtrat stimmte den überplanmäßigen Aufwendungen für die Maßnahme „Erneuerung des Dachaufbaues am Gebäude Schule am Rosarium“ in Höhe von 160.000 Euro zu. Die Maßnahme ist entsprechend § 79 SächsGemO unabweisbar und wird aufgrund der coronabedingten Steuerausfälle ohne Deckung zur Verfügung gestellt.

Für die Maßnahme liegt akuter Handlungsbedarf vor, da zuletzt Wassereintritt und damit verbundene Feuchteschäden zur Sperrung eines Klassenzimmers im 2. OG

fürten und auch im Flur feuchte Stellen sichtbar waren. Es wurde Notsicherung veranlasst. Inzwischen ist auch das 1. OG betroffen. Ebenso sind Dachlecks in der Dachabdichtung festgestellt worden – sie ist versprödet, folglich wird die Dämmung durchnässt. Das macht die Instandsetzung des kompletten Daches notwendig.

**Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel für Instandsetzung „Dach Umkleide Turnhalle am Rosarium“**, Beschluss-Nr.: 2021/043

Bestätigt wurden die Umsetzung der Instandsetzungsmaßnahmen „Erneuerung des Dachaufbaues am Gebäude Sozialtrakt Turnhalle am Rosarium“ (Baubeschluss) sowie die in dem Zusammenhang entstehenden überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 100.000 Euro. Die Maßnahme ist entsprechend § 79 SächsGemO unabweisbar und wird aufgrund der coronabedingten Steuerausfälle ohne Deckung zur Verfügung gestellt.

Lecks im Flachdach sind für eine Durchfeuchtung der Mineralfaserdämmung verantwortlich; die Dachabdichtung ist versprödet. Bis die Feuchte durch die Decke ins Gebäude dringt, sei es, so die Einschätzung, nur eine Frage der Zeit. Es bestehe demnach die Notwendigkeit, das komplette Flachdach instand zu setzen.

**Beschluss zur Erweiterung des Bauprogramms für die Maßnahme „Innensanierung Kita Minis & Maxis“**, linker Gebäudeteil, Beschluss-Nr.: 2021/035

Der Stadtrat bestätigte bei zwei Enthaltungen die weiteren baulichen Maßnahmen für die Innensanierung der Kita „Minis & Maxis“ für die östliche Gebäudehälfte (Erweiterung Baubeschluss), hier Fertigstellung der Innensanierung und Instandsetzung der Badzellen. Für die Instandsetzung der Badzellen linker Gebäudeteil werden zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 110.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt anteilig aus der Reduzierung der Mittel aus den Maßnahmen (Übertragung als Haushaltsreste und Umwidmung): Außenanlagen Minis & Maxis; Turnhalle Sachsenalleeschule; Sportaußenanlage Sachsenalleeschule.

**2. Änderung Bebauungsplan Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ – Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**, Beschluss-Nr.: 2021/051

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ in der Fassung vom April 2021 und die zugehörige Begründung wurden vom Stadtrat gebilligt. Es wurde bei einer Gegenstimme beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ und die Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 17. Mai bis 18. Juni 2021 im Rathaus öffentlich auszulegen und online zu stellen. Stellungnahmen zum Entwurf können bis 18. Juni 2021 abgegeben werden; verspätet eingegangene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.

**Bereitstellung zusätzlicher Mittel sowie Beschluss des Bauprogramms für die Maßnahme „Instandhaltungsmaßnahmen Grundschule Erich-Weinert-Schule“**, Beschluss-Nr.: 2021/064

Geschlossen stimmte das Gremium dem Vorschlag überplanmäßiger Aufwendungen für die Instandhaltungsmaßnahmen in der Erich-Weinert-Schule in Höhe von 53.000 Euro zu. Die Eigenmittel in Höhe von 20.000 Euro sind gesichert. Mit den zur Verfügung gestellten Mitteln sollen in drei Klassenräumen Maler- und Fußbodenarbeiten durchgeführt sowie die Beleuchtung erneuert werden. Die Maßnahme wird mit Fördermitteln nach Förderrichtlinie Beschleunigung Grundschulbetreuung in Höhe von 31.800 Euro unterstützt.

**Information über die Schlussabrechnung gemäß § 10 (2) Nr. 4 Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Glauchau – Maßnahmebericht 2020**

An dieser Stelle trug aus dem Fachbereich Planen und Bauen (Hoch- und Tiefbau) Heike Joppe vor und gab zu den durchgeführten Baumaßnahmen 2020 einen Überblick. Beispielsweise wurden im Bereich Tiefbau der Ausbau Zimmerstraße & Parkplatz, die Bushaltestelle Heinrichshof (Instandhaltung), der Stadtteilpark



Schlachthofstraße und die Instandsetzung Rothenbacher Straße/Seitenstreifen zum Abschluss gebracht.  
 Im Bereich Hochbau konnten u. a. die Innensanierung Sachsenalleeschule, das Gebäude WC Schillerpark, der Rückbau der Gartenanlage Schlosspark Teil 2, der Abbruch des Gebäudes Leipziger Straße 14 oder die Sanierung des Steinernen Vestibüls im Museum Teil 1, um Beispiele zu nennen, abgeschlossen werden.  
 Im Bereich Hochwasser waren 54 Maßnahmen bewilligt, davon sind 42 abgerechnet, 5 Maßnahmen abgeschlossen und 7 noch im Bau.

Zu den Kleinprojekten, die Maßnahmen über das LEADER-Programm sind, zählen in den Ortschaften die Ballspielfläche Niederlungwitz und der Gehwegneubau Sachsenallee.

Das Gesamtvolumen der fertiggestellten Maßnahmen im letzten Jahr beträgt im Bereich Tiefbau 1.216.155 € im Bereich Hochbau 5.153.713 € und für LEADER 34.757 €. Zusätzlich sind noch 14 Maßnahmen aus 2020 im Bau.

Dem öffentlichen Sitzungsteil schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

### HANDYparken auf zwei Parkplätzen – App macht es möglich



Auf den gebührenpflichtigen Parkplätzen P 2 „Fußgängerzone“ (Quergasse/Hoffnung) und P 4 „Markt“ (Marktstraße) im Stadtgebiet Glauchau ist das HANDYParken über die Handy-App „moBiLET“ möglich.

Damit wird der Kauf des Parktickets am Parkscheinautomaten auch einfach und bequem aus dem geparkten Auto möglich.

Mit dem Handy müssen Nutzer die App „MoBiLet“ herunterladen und sich registrieren. Bei der Glauchauer App läuft das Bezahlen über ein vorher aufgeladenes Guthaben. Der Vorteil: Autofahrer können Parkgebühren genau abrechnen. Für einen Parkvorgang über die App wird eine Servicegebühr von 0,10 Euro fällig.

Große Kreisstadt  
**GLAUCHAU** 

**Geocaching**  
 Eine moderne Schatzsuche zur  
**Glauchauer Industriegeschichte**  
 Infos unter [weberag-mbh.de](http://weberag-mbh.de)

Lassen Sie sich entführen in die industrielle Vergangenheit von Glauchau. In ca. 2h erfahren Sie an sechs Stationen Spannendes zur einst weltbekannten Stadt der Textilindustrie.



Kulturstiftung  
des  
Freistaates  
Sachsen



SACHSEN

Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Anzeige




**SND - Sicherheitsnotruf Deutschland GmbH**  
 08468 Reichenbach  
**Telefon: 0371/57 38 82 00**  
 e-Mail: [ludwig@snd-sicherheitsnotruf.de](mailto:ludwig@snd-sicherheitsnotruf.de)





**Ihr Hausnotruf für alle Lebenslagen.**  
 Ihr persönlicher Ansprechpartner ist Herr Steffen Ludwig.  
 Er informiert Sie gerne über Ihre Möglichkeiten.



**[www.snd-sicherheitsnotruf.de](http://www.snd-sicherheitsnotruf.de)**

### Information für Hundehalter



#### Hier sind Hunde an der Leine zu führen

- Stauseegelände
- Schlosspark
- Gründelpark
- Bürgerpark
- August-Wilde-Park
- Carolapark
- Rosarium
- Johannisplatz
- Naturschutzgebiet (alte Lichtensteiner Straße)
- Fußgängerzone
- Verkehrsberuhigter Bereich
- bei größeren Menschenansammlungen (hier besteht auch Maulkorbpflicht)



#### Hier finden Sie Beutelspender für Hundekottüten

- Stausee
- Schlosspark
- Gründelpark
- Bürgerpark
- Karlstraße
- Carolapark
  
- Friedeshöhe
- Schillerplatz
- Bahnhofspark

Anzeige

**MACHST DU DAS  
ZU HAUSE AUCH?  
ICH NICHT!**

**HUNDE  
HAUFEN  
IN DIE  
TONNE!**

DANKESCHÖN!

**PFLEGE  
FACHKRAFT  
und HELFER**

gesucht w/m/d

**SOZIALSTATION  
Glauchau e.V.**

Ulmenstr. 4 | 08371 Glauchau | Tel. 03763 711 001  
info@sozialstation-glauchau.de | www.sozialstation-glauchau.de



## Die AG Zeitzeugen berichtet: Mit gut ausgebildeten und engagierten Sportlehrern zum Erfolg – Teil 2

Ab 1949 gab es im Kreis Glauchau schon Schwimmunterricht. Das vorgestellte Ausbildungssystem haben wir 1971/72 eingeführt und begonnen. Es wurde ständig verbessert und 19 Jahre praktiziert.

Die Leistungsanforderungen am Ende der 4. Klasse waren:

### Schwimmstufe I

- 100 m Brust (oder andere Stilart) ohne Zeitbegrenzung
- 25 m Demonstration eines 2. Stils (Rücken)
- Kopfsprung ins tiefe Wasser

### Schwimmstufe II

- 100 m in einer Schwimmart nach Zeit
- 50 m in zweiter Schwimmart ohne Zeit
- Startsprung

### Schwimmstufe III

- 100 m in einer Schwimmart nach Zeit
- 100 m in einer zweiten Schwimmart nach Zeit
- Startsprung

Bedingungen für das Schwimmabzeichen:

### Stufe I

- 25 m in einer Schwimmart\*) und
- 25 m in einer weiteren Schwimmart\*) oder
- 100 m Schwimmen in einer beliebigen Schwimmart ohne Zeitbegrenzung
- Kopfsprung vorwärts ins tiefe Wasser

### Stufe II

- 100 m in einer Schwimmart\*) und
- 50 m in einer weiteren Schwimmart\*)
- Startsprung

### Stufe III

- 100 m in einer Schwimmart\*) mit Zeitbegrenzung und
- 100 m in einer zweiten Schwimmart\*) mit Zeitbegrenzung
- Startsprung

Mindestzeiten für die verschiedenen Altersgruppen:

Klasse 4 und jünger	3:30 Minuten
Klasse 5 und 6	3:00 Minuten
Klasse 7 und 8	2:45 Minuten
Klasse 9 und älter	2:30 Minuten

\*) Zur Wahl standen die vier Sportschwimmarten Brustschwimmen, Rückenkraul, Kraulschwimmen und Delphin.

Das Gesamtergebnis nach zwei Schuljahren war in der Regel

Ende der Klasse 4:

70 % der Schüler	Note 1
bzw. 95 % der Schüler	Note 1 - 3

Die Schwimmnote wurde anteilig auf die Sportnote des Schuljahres angerechnet. Ab 5. Klasse bis 12. Klasse wurde die Schwimmnote anteilig immer angerechnet, wenn sie die Gesamtnote Sport verbesserte oder bestätigte; nicht angerechnet wurde sie, wenn sich die Gesamtnote durch die Schwimmnote verschlechtert hatte.

Erweitert gelehrt und gelernt wurden auch Übungen aus der Wasserrettung (Streckentauchen, Transportieren mit Griffen und als Gruppe) ohne Bewertung. Das heute oft verwendete „Seepferdchen“ (25 m Schwimmen), das das Kind als Schwimmer klassifiziert, gab es in der DDR nicht. Während der Sommerferien haben wir Schwimmlager durchgeführt, weil es notwendig war, den Anteil der Nichtschwimmer zu verringern: in Glauchau zwei Mal drei Wochen, in Meerane ein Mal drei Wochen, in Waldenburg ein Mal drei Wochen.

1972 gab es in den 1.-12. Klassen 10.266 Schüler, davon waren in den 5.-12. Klassen noch 996 Nichtschwimmer. Bis 1988 haben wir die Zahl auf vier Schüler (mit Attest) abgebaut. Nichtschwimmer waren jene, die keine Stufe I geschafft hatten, einschließlich der attestierten Schüler. Es gab auch Schüler, die ein Attest hatten und Schwimmer waren.

Die Schwimmlager waren sehr effektiv. An 15 Vormittagen waren die Teilnehmer bis 45 Mal im Wasser. Das war mehr, als in einem ganzen Schuljahr in der Halle möglich war. Bis zu 18 Schwimm- und Sportlehrer haben die Ausbildung im Rahmen der Ferienspiele durchgeführt. Da wir 1976 nur noch 114 Nichtschwimmer hatten, wurde dann nur noch Nachhilfeunterricht in einer Woche der Winterferien geleistet. Im Rahmen des jährlichen Sportlehrertreffs, zuletzt im März 2020, mit 50 Kollegen aller Generationen konnte ich den Kolleginnen und Kollegen wieder einmal bewusstmachen, was wir in den zurückliegenden Jahren bis 1990 geleistet und geschafft haben.

Aus unserem Kreis sind in mehreren Sportarten auch Spitzensportler hervorgegangen. Jährlich wurden Mädchen und Jungen an die Kinder- und Jugendsportschule Karl-Marx-Stadt (KJS; heute: Chemnitz) delegiert. Die Schwimmerinnen Birgit Wächtler, Heike Dähne und Heike Friedrich errangen bei Europa- und Weltmeisterschaften sowie Olympischen Spielen Medaillen.

Heute arbeitet im Altkreis Glauchau, einem Teil des Landkreises Zwickau, eine Grundschullehrerin mit Drittfachausbildung Sport, die für den Schwimmunterricht verantwortlich ist. Sie bemüht sich sehr, ist qualifiziert, leitet die Abteilung Schwimmen mit über 200 Mitgliedern in Gersdorf, organisiert Wettkämpfe, ist selbst Wettkämpferin in der U 50, Triathletin u.v.m. Bei den heutigen Strukturen und Bedingungen hat sie kaum eine Chance, an zurückliegende Ergebnisse heranzukommen.

An dieser Stelle sei erwähnt, wie mir in der Sache Schwimmen einmal Franziska von Almsick begegnet ist. Sie war zweifellos eine Spitzenleistungssportlerin in der DDR und verdient dafür meine und unsere große Anerkennung. Im MDR „Riverboat“ war sie 2017 Gast. Sie wurde vom Moderator angesprochen, der feststellte, dass es doch heute bei unseren Schulkindern sehr viele Nichtschwimmer gäbe. Das ist ja richtig und wird auch immer wieder klagend veröffentlicht. Ob sie einen Lösungsvorschlag anzubieten hätte, um dieses Dilemma zu beheben, fragte der Moderator. Ich dachte sofort: Arme Franziska! Sie antwortete sinngemäß: „Ja, ich habe schon eine Stiftung ins Leben gerufen und engagiere mich dort.“ Frage vom Moderator: „Wie funktioniert das?“ Antwort: „Wir haben schon elf Kinder und deren Eltern gewonnen.“

Am 15.08.2018 stand im Videotext der ARD und des MDR:

Eltern fordern mehr Schwimmunterricht

„Angesichts von verschuldeten Städten und Lehrermangel warnt der Bundeselternrat davor, am Schwimmunterricht zu sparen. „Über 25 Prozent der Grundschul Kinder kommen aus verschiedenen Gründen nicht in den Genuss des Schwimmunterrichts - Tendenz steigend“, kritisierte der Ratsvorsitzende Stephan Wassmuth im Gespräch mit der DPA. Auch Lehrer wurden nicht mehr ausreichend auf diesem Gebiet ausgebildet.“

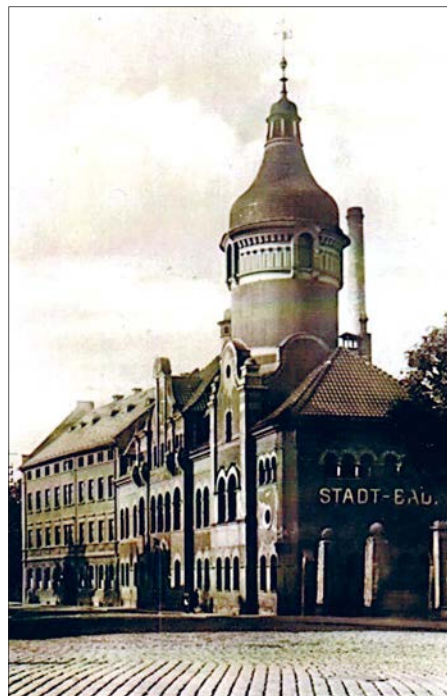
Nach Angaben der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft sind 60 Prozent der Zehnjährigen keine sicheren Schwimmer.

Es ist bis heute ein großes Thema in der Öffentlichkeit, da sich an der beschriebenen Situation nicht viel geändert hat. Von der Lebensrettungsgesellschaft wird immer wieder der Mangel an sicheren Schwimmern unter den Kindern angesprochen, denn dadurch fehlt auch der Nachwuchs bei den Rettungsschwimmern. Diese Misere zu verbessern, gelingt nur, wenn Gesetze, Pläne, Strukturen und Bedingungen wie im Volksbildungswesen und in der Sportbewegung der DDR vorhanden sind. Dann können wieder gut ausgebildete und engagierte Sportlehrer mit Erfolg arbeiten.

Die Coronaregeln haben bewirkt, dass kein Sport- und Schwimmunterricht erteilt werden durfte. In den Sommerferien sollten nun in den Frei- und Hallenbädern für Schüler (Nichtschwimmer!) der 3.-5. Klassen 14-tägige Schwimmkurse durchgeführt werden, um die Rückstände aufzuholen. Sportlehrer, unter anderem Pensionäre, bieten sich an, Nachwuchskräfte im Studium, Rettungsschwimmer und das gut ausgebildete Personal der Schwimmbäder können notwendig und hilfreich sein. Nach Überprüfung aller Vorschriften und Bedingungen sollten die Eltern informiert werden.

Frank Schindler

(Teil 1 erschien im Stadtkurier, Ausgabe Nr. 08/2021)



Die Fotos zeigen das ehemalige Glauchauer Stadtbad von außen...



...und den Eingangsbereich.  
Fotos: Herr Opitz



# Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- und Altenpflege
- Häusliche Pflegehilfe
- Hauswirtschaftshilfe
- 24 Stunden Hausnotruf

**Telefon**  
**24 Stunden**  
**03763-2111**



## Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Glauchau e.V.  
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau  
[www.drk-glauchau.de](http://www.drk-glauchau.de)  
[pflid@kvgllauchau.drk.de](mailto:pflid@kvgllauchau.drk.de)

**Versorgung auch bei schweren Krankheitsfällen z.B. Port- und Schmerzpumpenversorgung**  
**Wir helfen – pflegen – beraten auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt**



## Rechtsanwälte Roland Stitz & Klaus-Uwe Adler



**Klaus-Uwe Adler**  
Rechtsanwalt  
und Fachanwalt für  
Arbeitsrecht und Verkehrsrecht

Leipziger Str. 16 · 08056 Zwickau  
☎ 0375/29 33 33 oder 2 70 33 47  
Fax: 2 70 33 48 · [www.ra-s-a.de](http://www.ra-s-a.de)



**Roland Stitz**  
Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Familienrecht  
und Verkehrsrecht

Hauptmarkt 3 · 08056 Zwickau  
☎ 0375/2 71 38 97 oder 2 71 38 98  
Fax: 2 71 48 51 · <http://ra-stitz.adac-vertragsanwalt.de>



**Thomas Nahr**  
Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Miet-  
und Wohneigentumsrecht

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Sozialstation Glauchau e. V. schreibt die Stelle

### Der Geschäftsführung (m/w/d)

mit Stellenumfang Vollzeit (35 - 40 Wochenstunden)

zum 01.10.2021 mit Dienort Glauchau aus.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich oder per E-Mail bis zum 31.07.2021 an die Sozialstation Glauchau e.V., z. Hd. Frau Dahlberg.

Bei schriftlich eingesandten Bewerbungsunterlagen verwenden Sie bitte nur Kopien von Berufs-, Fachschul- und Qualifizierungsnachweisen. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht.

Drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Bewerbungsunterlagen vernichtet, die keine Berücksichtigung finden konnten.



**SOZIALSTATION  
Glauchau e.V.**

Ulmenstraße 4 | 08371 Glauchau | [info@sozialstation-glauchau.de](mailto:info@sozialstation-glauchau.de)  
Fachliche Auskünfte erteilt die Geschäftsführerin, Romy Dahlberg  
Tel.-Nr.: 03763-711001

Die Sozialstation Glauchau e.V. mit derzeit 26 Beschäftigten versorgt ca. 180 Patienten/Klienten in der eigenen Häuslichkeit mit Leistungen in der Pflege, Behandlungspflege und Hauswirtschaft. Unser Verein ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Sachsen e.V. und wurde 1991 gegründet. Neben der häuslichen Pflege ist in unserer Einrichtung eine Behindertenberatungsstelle und eine Kontaktstelle für verschiedene Selbsthilfegruppen ansässig.

**Zielsetzung der Stelle:** Die Stelle des Geschäftsführers dient der Gewährleistung der in der Satzung der Sozialstation Glauchau e.V. festgelegten Ziele und Aufgaben. Die Vorgaben des Vorstandes und der Mitgliederversammlung sind umzusetzen. Er übernimmt die fachliche, organisatorische und personelle Leitung des Vereins in enger und kooperativer Zusammenarbeit mit der Pflegedienstleitung.

#### Aufgaben

- Operative Leitung des Vereins nach Beschlüssen des Vorstandes und der Mitgliederversammlung
- Konzeptionelle Weiterentwicklung in fachlicher, personeller und wirtschaftlicher Hinsicht
- Gesamtverantwortung und Steuerung der Organisation in den verschiedenen Bereichen
- Finanzplanung und Finanzverwaltung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit mit Nutzung von Controlling
- Sicherstellung einer hohen Qualität der Leistungserbringung in enger Zusammenarbeit mit der Pflegedienstleitung
- Verantwortlichkeit für Personalverwaltung, Personalbeschaffung, Personalentwicklung, Personalführung
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, sozialen Einrichtungen, Ämtern und Behörden

#### Anforderungsprofil

- Sozial ausgerichtete und empathische Grundhaltung
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Erfahrungen sowie eine abgeschlossene Ausbildung im kaufm. Bereich
- Führungs- und Leitungserfahrung (wünschenswert 3 Jahre) sowie hohes Maß an sozialer Kompetenz
- Strukturiertes, unternehmerisches Denken und Handeln
- Konzeptionelle Fähigkeiten sowie Koordinations- und Netzwerkkompetenz
- Innovative Fähigkeiten zur Weiterentwicklung sozialer Angebote gemäß der Vereinsatzung
- Durchsetzungsvermögen, ausgeprägte Kommunikationsstärke und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung um die gesetzlichen Anforderungen zu gewährleisten

#### Unser Angebot

- Interessante, vielseitige und anspruchsvolle Leitungstätigkeit
- Hohe Selbstständigkeit und Eigenverantwortung mit Gestaltungsspielraum zur Weiterentwicklung
- Motivierte Mitarbeiter in Teams mit erfahrener Team- und Pflegedienstleitung
- Leistungsgerechte Vergütung einschließlich Zusatzleistungen und betrieblicher Altersversorgung
- Finanzierung von Fort- und Weiterbildung



Wir sind wieder da:  
**TAGESPFLEGE**  
 & Selbsthilfegruppe



**MEHR INFOS:**  
 03763 44069-0

Zur Entlastung  
 der Angehörigen

- 2 Tage kostenfrei „Schnuppern“
- wochentags von 8 bis 16 Uhr
- Hol-/Bringdienst
- auch für Gäste ohne Pflegegrad

Zur Finanzierung beraten wir Sie gern.



Städtische Altenheim  
 Glauchau gGmbH

**Pflegezentrum „Am Lehngrund“**

Speziell für Pflege von demenz- und alzheimerkrankte Menschen  
 Am Lehngrund 3 | Glauchau | [www.altenheimglauchau.de](http://www.altenheimglauchau.de)

**KINDERWAGEN**  
**MAXE**

Ständig ca. 250 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!

[www.kinderwagenmaxe.de](http://www.kinderwagenmaxe.de)

Geänderte Öffnungszeiten Mi. – Sa. 10 – 18 Uhr  
 nur mit Terminvereinbarung per Mail oder Telefon –  
 Bitte beachten Sie die Sonderregelungen auf unserer Homepage!

Peniger Str. 1–3 info@kinderwagenmaxe.de  
 04643 Geithain Tel. 034341/4 05 80  
 (100 m neben Total-Tankstelle) 0178/5 36 27 74

- Kombikinderwagen
- Korbwagen / Retrowagen
- Zwillingswagen
- Buggies
- Geschwisterwagen
- Autositze
- Babyschalen
- Zubehör

**Inter-Glas**  
 GmbH

- Gewächshäuser
- Wintergärten/
- Dachsysteme
- Bauelemente
- Alu-Profile •
- Überdachungen/
- Pavillions

Große Weberstraße 16 • 08371 Glauchau  
 Telefon (0 37 63) 41 83 173 • Fax (0 37 63) 41 83 174  
 E-Mail: [Inter-Glas@t-online.de](mailto:Inter-Glas@t-online.de) • [www.inter-glas-wintergarten.de](http://www.inter-glas-wintergarten.de)

**Donat Getränke**

**Unsere Angebote**

vom 25.05. - 05.06.2021

**Am Dorfanger 5-6 Niederlungwitz**  
 (Zentrale: Getränke Donat; Inh. Raif Donat, Bachstr. 1c, 04603 Nobitz)

 9x 0,5 l <b>Sternquell Bierbrause</b> 5,99 (1,33 €/l) Pfand 2,22 €	 20x 0,5 l Pilsner / Spezial / Landbier <b>Braustutz</b> 8,99 (-,90 €/l) Pfand 3,10 €
 12x 1,0 l Coca-Cola / Coke Light <b>9,99</b> (-,83 €/l) Pfand 3,30 €	 20x 0,5 l Freiberger Pilsner <b>10,99</b> (1,10 €/l) Pfand 3,10 € + 1 SixPack Pils 6x0,33l
 12x 1,0 l Spritzig / Med. / Sanft / Pur <b>5,99</b> (-,50 €/l) Pfand 3,30 €	 20x 0,5 l Wicküler Pilsener <b>8,99</b> (-,90 €/l) Pfand 3,10 €

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
 Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9 - 18 Uhr, Sa: 8 - 12 Uhr

**MEHR als PFLEGE. Betreutes Wohnen**

**Pflege zu Haus**  
 Schw. Cordula Pfefferkorn GmbH  
 Chemnitzer Straße 1 – 3 · 08371 Glauchau

**Wir haben freien Wohnraum. Einzugsbereit.**  
 1- und 2-Raumwohnungen.

**Oft ist das Schöne einfach ZEIT.**  
**Ambulante Pflege kombiniert mit Tagespflege.**  
**Die Alternative zum Pflegeheim.**

Telefon: 03763-40 08 04  
 info@pflege-pfefferkorn.de

*Sie wünschen sich Zeit für die Pflege?  
 Dann bewerben Sie sich gern als Pflegefachkraft.*



## Im Monat Mai in der Chronik der Stadt Glauchau geblättert

### Vor 10 Jahren

**Am 11. Mai 2011** fand die erste Feierstunde für frischgebackene Eltern und ihre Neugeborenen im Weißen Gewölbe im Schloss Forderglauchau statt. 41 Familien wurde das neueingeführte Baby-Scheckheft und ein kleines Präsent durch den Oberbürgermeister, Dr. Peter Dresler, überreicht. Mit der Einführung des „Glauchauer Baby-Scheckheftes“ konnten die vorhandenen und neuen Angebote für die Glauchauer Neugeborenen von 18 Glauchauer Firmen und Gewerbetreibenden übersichtlich zusammengefasst werden. Attraktive Leistungen und Einkaufsvorteile, wie Gutscheine, Rabatte oder Startguthaben, die bei Vorlage des jeweiligen Bonusscheins eingelöst werden können, bieten Unterstützung.

**Am 17. Mai 2011 und 26. Mai 2011** berichtete die Freie Presse über die Sanierungsarbeiten an der Wehrdigtschule. Hierbei ging es hauptsächlich um den Schriftzug „Ernst-Thälmann-Schule“. Dieser sollte im Zuge der Sanierungsarbeiten entfernt werden. Hierauf entbrannten Diskussionen, ob der Schriftzug erhalten bleiben sollte oder ob die Entfernung richtig sei. Ein Blick auf die Chronik der Schule bestätigt, dass diese 1878 als Wehrdigtschule eröffnet wurde. 1949 erfolgte die Umbenennung in Ernst-Thälmann-Schule umbenannt. Der Name wurde bis 1991 geführt. Dennoch blieb die Schule als Wehrdigtschule bekannt und wurde im Sprachgebrauch auch in DDR-Zeiten so bezeichnet. Fazit: Der Schriftzug wurde entfernt und eine geschichtliche Hinweistafel im Schulgebäude angebracht.



Schriftzug Ernst-Thälmann-Schule über dem Schulhauseingang



Hinweistafel am Schulgebäude  
Fotos: Stadt Glauchau, 2011

**Am 19. Mai 2011** erfolgte der Auftakt zur 650-Jahr-Feier der Ortsteile Gesau/Höckendorf/Schönbörnchen mit der feierlichen Fahnenübergabe an den „Bürgerverein für Gesau, Höckendorf und Schönbörnchen“, der Auszeichnung des „Richard-Röber-Chores“ mit der Zelter-Plakette durch den Sächsischen Minister für Justiz und für Europa und dem Festkonzert des Chores. Die Festtage boten für Klein und Groß viele abwechslungsreiche Aktivitäten, wie Bastelstraße, Baggerführerschein für Kinder, musikalische Unter-

haltungen durch Chöre und Musikgruppen, Fußball- und Radfußballspiele. Weiterhin stellten sich viele ortsansässige Handwerker vor. Johannes Feige und Dieter Stratmann riefen im Vorfeld der 650-Jahrfeier zu einem Mal- und Zeichenwettbewerb auf. Die ausgelobten Kunstwerke wurden zur Feier ausgestellt. Am Sonntag, dem 22. Mai endete der Festakt mit einem Festumzug. Mehrere tausend Besucher erlebten eine mit 32 Bildern gestaltete Geschichte, bestehend aus aktuellen und historischen Bildern der Ortschaften. Liebevoll geschmückte Wagen, knatternde Oldtimer und fröhliche Teilnehmer schufen ein unvergessliches Erlebnis.

**Am 27. Mai 2011** wurde die Turnhalle in Niederlungwitz nach 13-monatiger Bauzeit feierlich eingeweiht. Der Spatenstich erfolgte am 15. April 2010, das Richtfest war bereits am 17. September 2010. Anfänglich wurde die Grundfläche vergrößert und die Lage im Gelände entsprechend verändert. Unter Berücksichtigung energetischer Vorgaben wurde eine Sporthalle mit Sozialbereich, Geräteräumen, Umkleiden und Duschen errichtet. Die 405 m<sup>2</sup> große und sieben Meter hohe Sporthalle ist mit Fußbodenheizung und Linoleum ausgestattet. Neben den Spielfeldmarkierungen befinden sich an den Hallenstirnseiten noch herablassbare Einbausportgeräte, wie Sprossenwände und Kletterstangen. Die Sporthalle stand nun ab diesem Zeitpunkt für den Schulsport, den Kindergarten und für die Vereine zur Verfügung. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 1,75 Mio. Euro.

### Vor 25 Jahren

**Am 05. Mai 1996** lud Rothenbach zum Frühlingsfest ein. An diesem Tag kam der Radsport ganz groß raus. Grund dafür war das 75-jährige Bestehen des Zweiradhauses Lorenz. Das Familienunternehmen und einige andere Rothenbacher Gewerbetreibende hatten allerhand auf die Beine gestellt. Allen wurden einige Attraktionen, so zum Beispiel ein Mountainbike-Rennen, zwei Fahrradakrobaten aus Osnabrück, eine Schauvorführung der Denneritzer Kunstradfahrer, eine kleine Modenschau sowie eine Tombola. Dieses Spektakel wurde von ca. 1.500 bis 2.000 Besuchern genossen.

2021 begeht das Traditionsunternehmen Zweirad Lorenz nun sein 100-jähriges Jubiläum.

**Am 06. Mai 1996** wurde die Europawoche mit der Ausstellung zum Aufsatz- und Zeichenwettbewerb „Jugend für Europa“ im Foyer im Ratshof eröffnet. Viele Glauchauer Kinder und Jugendliche hatten sich in 170 Zeichnungen und 45 schriftlichen Arbeiten Gedanken zu ihrer Heimatstadt und zum Thema Europa gemacht. Es wurde zu einer öffentlichen Diskussion mit dem russischen Journalisten und Sachbuchautor Trimtzenko in die Stadtbibliothek eingeladen. Am 08. Mai bot die Galerie „art gluchow“ die Veranstal-



Hüpfburg der „Kinderarche“, Foto: Stadt Glauchau

lung „Lieder und Geschichten“ mit Linard Bardill (Schweiz) an und am 09. Mai konnte man im Wettiner Hof (heute Hotel Meister Bär) ein Whiskyseminar besuchen. Am 10. Mai fand die 2. Informations- und Kontaktbörse mit Präsentationen von Vereinen, Verbänden, der Partnerstädte und mit kulturellen Beiträgen auf dem Markt und im Ratshof statt. Am 11. Mai erfolgten die Vergabe des Agricolapreises für die Gegenwartskunst zum bundesweiten Grafikwettbewerb „Lutherrezeption zum 450. Todestag des Reformators“ und die Eröffnung der gleichnamigen Ausstellung im Museum, Schloss Hinterglauchau. Am 12. Mai endete die Europawoche mit dem festlichen Chorkonzert der Camerata Vocale Zwickau.

**Am 11. Mai 1996** feierte die Kindertagesstätte Reinholdshain ein Frühlingsfest. Den Besuchern wurde ein kleines Programm der Schulanfänger, ein Handpuppenspiel der Polizei, Fahren mit Elektromotorrädern der Kreisverkehrswacht und eine Bastelstraße geboten. Die neuen Spielgeräte, die aus Spendenmitteln der RTG Umwelt und der Stadtverwaltung Glauchau angeschafft wurden, konnten gebührend eingeweiht werden.

### Vor 75 Jahren

**Am 17. Mai 1946** fand die ausverkaufte Premiere des Zirkus Busch in Glauchau auf dem Volkshausplatz statt. Es wurde ein Abend mit bester Zirkuskunst geboten, wobei die fehlenden Raubtiernummern durch glänzende Artistik, wie Trapezakte, Trampolinkünste oder der Kraftakt der acht Romanow-Gladiatoren einen vollen Ausgleich fanden. Es wurden erstklassige Pferdedressuren sowie Aufführungen von Kamelen und Elefanten gezeigt. Das tänzerische Element fand im Lange-Wilske-Ballett seine rhythmische beschwingte Verkörperung. Selbstverständlich durfte in einem erlesenen Zirkusprogramm die groteske Komik, unter anderem durch verschiedene Clownerien, nicht fehlen.

**Am 21. Mai 1946** wies man letztmalig auf den Befehl Nr. 63 der SMA hin, wonach die Preise sofort auf den Stand 1944 (Stichtag 31.12.1944) zurückzuführen waren. Alle nach dem 31.12.1944 erteilten Ausnahmegenehmigungen für Preiserhöhungen wurden ohne jede Ausnahme widerrufen. Es war keine deutsche Dienststelle berechtigt, höhere Preise zu genehmigen, sondern allein die sowjetische Militär-Administration Deutschland. Es war zu beachten, dass Preise, die nach dem 31.12.1944 ermäßigt worden sind, nicht erhöht werden durften, sondern es galt der neuermäßigte Preis als Stopppreis. Sämtliche Rechnungen mussten den Vermerk tragen, dass die eingesetzten Preise denjenigen des Jahres 1944 entsprachen.

**Am 21. Mai 1946** wurde in der Volkstimme mitgeteilt, dass das Stadttheater Glauchau nun das neue Kreistheater ist. Es wurde hervorgehoben, dass im Vorjahr seit Beginn der Spieltätigkeit 77.000 Konzert- und Theaterfreunde die zahlreichen Aufführungen des Stadttheaters Glauchau besuchten. Der Spielplan war sehr vielseitig – vom Schwank bis zum Drama waren alle Arten von Bühnenstücken enthalten. Konzerte und Leseabende vervollständigten das umfangreiche Programm des Theaters. Der Bevölkerung sollte in allen Orten des Kreises die Möglichkeit gegeben werden, den neuen Spielplan des nunmehrigen Kreistheaters zu sehen. In Meerane, Hohenstein-Ernstthal und Callenberg spielte das neue Kreistheater in der ersten Hälfte des Monats Mai die Operette „Die Försterchristel“.





**Am 22. Mai 1946** teilte das Polizeiamt des Rates der Stadt Glauchau folgendes mit: „Hiermit wird bekanntgegeben, dass mit sofortiger Wirkung alle im Stadtgebiet befindlichen Luftschutzeinrichtungen, wie Splitterschutz, Einmannstände aus Zement und Eisen, zu beseitigen sind. Weiterhin müssen alle Aufschriften, auch die auf die Hauswände gemalten „LSR“-Hinweisschilder, Richtungspfeiler usw. entfernt werden. Die Entfernung bzw. Beseitigung aller vorgenannten Einrichtungen muss bis spätestens Sonnabend, den 25. Mai 1946, erfolgen. Für alle nach dieser Frist im Stadtgebiet noch fertiggestellten Luftschutzeinrichtungen werden die betreffenden Eigentümer verantwortlich gemacht.“

## Vor 100 Jahren

**Am 02. Mai 1921** wurde in der Glauchauer Zeitung folgender Beschluss veröffentlicht:

### An die organisierte Mieterschaft Glauchaus!

Auf Vorschlag des Gesamtvorstandes ist in der letzten Mitgliederversammlung am 15. April der hiesige Stadtbezirk in 12 Unterbezirke eingeteilt und für jeden Unterbezirk ein Obmann gewählt worden (siehe unten).

Die Vereinsmitglieder wollen künftig alle Angelegenheiten in Mietstreitigkeiten, wo keine Einigung zwischen Vermieter und Mieter zustande kommt, sowie Anträge und Beschwerden **schriftlich** beim zuständigen Bezirksobmann anbringen. An die Obleute sind auch die Mitgliederbeiträge abzuführen. Gleichzeitig ergeht an alle noch nicht organisierten Mieter der Mahnruf, sich dem unterzeichneten Verein anzuschließen. Anmeldungen nehmen die Obleute entgegen.

Glauchau, den 02. Mai 1921  
Der Gesamtvorstand des Mietschutzvereins.  
A. Günther, 1. Vorsitzender.

### I. Bezirk: Obmann: Arthur Flehmig, Grundstraße 2

Annenstraße, Feldstr. mit Kaserne (heute Dr.-Heinrich-von-Wolffersdorff-Str.), Friedrichstr. (heute: Schönburgstr.), Gerberstr., Grundstr., Hirschgrundstr., Johannisplatz, Johannisstr., Leuschnerstr. (lag zwischen Schönburgstr. u. Pestalozzistr.), Pestalozzistr., Sonnenstr., Kleine u. Große Weberstr., Stadtkrankenhaus (Rudolf Virchow Klinikum)

### II. Bezirk: Obmann: Karl Hertel, Sidonienstraße 14

Antonstr., Charlottenstr., Chemnitzer Platz, Elisabethstr., Georgenstr., Lichtensteiner Str., Lungwitz-Str., Sidonienstr.

### III. Bezirk: Obmann: Max Dost, Elisabethstraße 21

Abertstr., Amalienstr. (heute: August-Bebel-Str. zw. Chemnitzer Platz und Hermannstr.), Hermannstr., Hohestr., Kratzstr. (heute: Dietrich-Bonhoeffer-Str.), Lerchenstr., Grüner Winkel (Bau-Genossenschaft)

### IV. Bezirk: Obmann: Karl Grobe, Turnerstr. 12,

Arndtstr., Agricolastr. (heute: Erich-Fraaß-Str.), Albanstr., Ernst Bößneck-Str. (heute: Thomas-Mann-Str.), Grebnerstr. (heute: Lessingstr.), Jahnstr., Körnerstr., Louis Götze-Str. (heute: Ecksteig), Am Lehgrund, Lungwitz-Tal, Schlachthofstr., Talstr., Turnerstr. (heute: August-Bebel-Str.), Hoffnung 70

### V. Bezirk: Obmann: Paul Felber, Augustusstr. 14

Bäblerstr. (heute: Rudolf-Breitscheid-Str.), Heinrichstr., Königsplatz (heute: Bürgerpark, ca. mittig), Chemnitzerstr., Augustusstr. (heute: Agricolastr.), Kupferberg, Gartenstr. (heute: Ulmenstr. u. Äußerer Stadtgraben), Kupfergasse, Theaterstr.

**VI. Bezirk: Obmann: Richard Franke, Theaterstr. 48**  
Brüderstr., Nicolaistr., Markt, Marktstr., Am Rathaus (heute: Dr.-Dörffel-Str.), Schloßplatz, Plan, Amtsgerichtsstr. (heute: Paul-Geipel-Str.), Wettinerstr., Clementinenstr., Martinistr., Bismarckstr. (heute: Friedrich-Ebert-Str.), Plantagenstr., Schloßgartenweg, Albertsthalerstr., Rothenbacherstr., Wernsdorferstr., Rothenbacher Park, Schloßstr., Kirchgasse, Zwinger

### VII. Bezirk: Obmann: Walter Franke, Hoffnung 89, II.

Leipzigerstr., Kasinostr. (heute: Fischergasse), Hoffnung, Schulplatz, Querstr., Töpfergasse, Mariengäßchen (war zwischen Talstr. und Leipziger Str./Gottesackerberg)

### VIII. Bezirk: Obmann: Willy Wendler, Mittelgasse 11

Am Graben, am kleinen Mühlgraben, Mittelgasse, Kaisergasse (heute: Thomas-Müntzer-Gasse), Druckergasse, Mühlberg, Schießstr. (heute: Wehrdigstr.), Marienstr., Wehrstr.

### IX. Bezirk: Obmann: Max Pöhnert, Wasserstr. 6

Breitestr., Färberstr., Dorotheenstr., Karlstr., Louisenstr., Wasserstr., Wilhelmstr.

### X. Bezirk: Obmann: Bernhard Weise, Meeranerstr. 8

Lindenstr., Obere Muldenstr., Meeranerstr. 1 – 12, Angerstr., Wiesenstr.,

### XI. Bezirk: Obmann: Max Beyer, Jägerstr. 5, Pir.

Austr. von Leopoldstr. ab, Meeranerstr. vom Feldschlößchen ab, Zeppelinstr., Lampertstr., Gutenbergstr., Hainstr., Jägerstr., Zimmerstr., Mauerstr., Lilienstr., Brückenstr.

### XII. Bezirk: Obmann: Max Heinke, Austr. 17, I.

Austr. 1, 3, 2, 4, 6, 8; Leopoldstr., Theodorstr., Waldenburgerstr., Niedere Muldenstr., Lipprandiserstr., Lindenstr. 31 (Mühle), Leipziger Platz, Haußmannstr. (heute Güterbahnhofstr.), Bahnhofstr., Kronenstr. (heute: An den Gleisen)

**Am 09. Mai 1921** ereignete sich am Nachmittag ein größerer Autounfall an der Mühlgrabenbrücke der Scheermühle. Ein Lastkraftwagen einer Hohensteiner Färberei wollte an der Böschung nahe dem Mühlgraben einem entgegenkommenden Geschirr ausweichen und geriet dabei dem Abhang zum Mühlgraben zu nahe. Der Kraftwagen geriet ins Rutschen, überschlug sich und der Führer sowie der aus Garn beste-



Verkehrsunfall – aus dem Nachlass der Fam. Wilhelm

hende Inhalt des Wagens wurden dabei in den Graben geworfen. Menschenleben waren erfreulicherweise nicht zu beklagen. Es wurde sofort begonnen, das im Mühlgraben befindliche Garn zu bergen, das dann am Abend umgeladen wurde.

**Am 24. Mai 1921** eröffnete das Muldenfreibad am Niederschindmaaser Weg wieder die Freibadsaison. Erstmals wurden von der Stadt Glauchau Eintrittsgelder verlangt. Für Erwachsene betragen diese 50 Pfennig und für Kinder 20 Pfennig. Sie ist damit dem Beispiel anderer Städte gefolgt. Die Eintrittsgelder flossen in einen Fonds, der ausschließlich für die dringend notwendige Umgestaltung der Freibadverhältnisse genutzt werden sollten. Bei Kindern ist der Eintrittsgeld-Versuch allerdings auf große Schwierigkeiten gestoßen, so dass die Stadtverwaltung einsichtig genug war, sofort das Kindereintrittsgeld angesichts der hiebrigen Erwerbsverhältnisse wieder aufzuheben.

**Am 26. Mai 1921** war über den Kampf gegen die Tuberkulose zu lesen. Zu Beginn wurde sehr eindrücklich beschrieben, welche verheerende Volksseuche die Tuberkulose ist, die über die ganze Erde verbreitet war und über Jahrtausende hindurch gewütet hat. Erst als es dem deutschen Gelehrten Robert Koch gelang, den Nachweis der Übertragbarkeit zu erbringen und damit einhergehend auch die Vermeidbarkeit der Ansteckung, konnte die Tuberkulose eingedämmt werden. Durch den 1. Weltkrieg (1914-1918) stieg die Zahl der Tuberkuloseerkrankungen wieder sehr stark an. Es wurden Grundlagen der Lehre von der Tuberkulose dem ganzen Volk zugänglich gemacht. Jedem, der es wünschte, wurden die Entstehung und das Wesen der Tuberkulose, die Krankheitserscheinungen, der Verlauf und die Mittel zur Bekämpfung erklärt. Nur so konnte die Notwendigkeit eines gemeinsamen energischen Vorgehens allen bewusst und der Kampf verständnisvoll und kraftvoll aufgenommen werden.

**Am 28. Mai 1921** wurde über das Kinderwälderholungsheim im Rumpfwald berichtet. Der Journalist beschrieb es mit folgenden Worten: „Saubereit und Ordnung grüben den Besucher schon beim Eingang und begleiten ihn durch die Baracken, die Wirtschaftsräume und durch die Waldanlagen mit einer herrlichen Fernsicht in das sich im Sonnenschein dehnde Lungwitztal.“ Der Speiseplan war sehr üppig und ausgewogen. Die Kinder konnten sich vier Wochen erholen und entspannen und von den Wirren der Zeit Abstand gewinnen.



Die Überreste der Grundmauer einer Baracke des Wohnheimes.  
Foto: B. Lind

Die Recherchen erfolgten in den Unterlagen der Stadt Glauchau, des Kreisarchives, der Freien Presse und der Glauchauer Zeitung durch Archiv/Chronik.

Fotos: Stadt Glauchau, Archiv



**Weltblutspendertag am 14. Juni**

**Deutsches Rotes Kreuz **

Der Weltblutspendertag wird zu Ehren des Pioniers der Transfusionsmedizin Karl Landsteiner (1868-1943) seit 2004 jedes Jahr am 14. Juni, seinem Geburtstag, gefeiert. Landsteiner erhielt für seine Entdeckung des AB0-Systems der Blutgruppen 1930 den Nobelpreis für Medizin.

An diesem internationalen Aktionstag wird die Aufmerksamkeit auf alle Menschen gerichtet, die mit ihrer Blutspende Leben retten. Gerade vor dem Hintergrund der Coronapandemie, die seit weit über einem Jahr auch das Blutspendewesen vor große Herausforderungen stellt, bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bei allen Spenderinnen und Spendern in Sachsen für deren nicht nachlassendes Engagement. Nur mit ihrer Unterstützung kann den Patienten geholfen werden, die beispielsweise bei medizinischen Notfällen auf die nur kurz haltbaren Präparate aus Spenderblut angewiesen sind, genauso aber auch denjenigen, die oftmals über einen langen Zeitraum hinweg – oder auch lebenslang – aufgrund schwerer Erkrankungen regelmäßig Bluttransfusionen benötigen.

Alle Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos, die seit Frühjahr 2020 auf allen DRK-Blutspendeterminen gelten, werden seit ihrer Einführung von allen Besuchern der Spendeaktionen mit großem Verständnis umgesetzt. Dazu gehören die Terminreservierung, die Einlasskontrolle vor Betreten der Spenderäume mit Kontrolle der Körpertemperatur, das Tragen von Mund-Nasen-Schutz im gesamten

Ablauf der Blutspende oder der Verzicht auf einen Imbiss mit offenen Speisen und Getränken zugunsten der Ausgabe vorgepackter Imbissbeutel. Nur weiteres, kontinuierliches Blutspenden wird die Blutversorgung auch langfristig sicherstellen.

**Hinweis:** Blutspendewillige, die sich gegen SARS-CoV2 mit den derzeit in der EU zugelassenen Impfstoffen impfen lassen, dürfen gern zum Blutspenden kommen. Sinnvoll ist es, nicht am selben Tag, der ersten oder zweiten Impfung Blut zu spenden, sondern eine Nacht zwischen Impfung und Blutspende verstreichen zu lassen, um eventuell auftretende Nebenwirkungen voneinander abgrenzen zu können.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

**Die nächste Blutspende ist am**

**Dienstag, 15.06.2021, von 13:30 – 19:00 Uhr  
im DRK-Kreisverband Glauchau e. V.  
Plantagenstraße 1.**

M. Kunze  
Blutspendedienst Nord-Ost

**SCHAU REIN! kompakt und digital: Virtuelle Einblicke statt Präsenzveranstaltungen in der »Woche der offenen Unternehmen Sachsen«**



Die jährlich sachsenweit stattfindende Initiative zur Berufsorientierung »SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen« wird in diesem Jahr nicht in gewohnter Weise stattfinden.

Die geplante **Veranstaltungswoche SCHAU REIN! vom 21. bis 26. Juni** wird nun genutzt, um mit digitalen Angeboten Jugendlichen eine Vielzahl an Berufen vorzustellen und Einblicke in Tätigkeitsfelder zu ermöglichen. Präsenzveranstaltungen in sächsischen Unternehmen, die im Rahmen von SCHAU REIN! vorgesehen waren, können leider nicht stattfinden. Grund dafür sind die mit dem aktuellen Infektionsgeschehen verbundenen Einschränkungen im Freistaat Sachsen. Die pandemiebedingten Herausforderungen im schulischen Umfeld und die damit einhergehenden notwendigen Einschränkungen von außerschulischen Veranstaltungen lassen eine Durchführung von Veranstaltungen dieser Art nicht zu. Um den beteiligten Unternehmen Planungssicherheit zu geben, ist es notwendig, eine Entscheidung zu diesem Zeitpunkt zu treffen.

Die Woche vom 21. bis 26. Juni soll jedoch für virtuelle Angebote genutzt werden, um interessierten Schülerinnen und Schülern den Kontakt zu Unternehmen und Einblick in Berufsfelder zu ermöglichen. Dort erfahren sie Näheres zu Aufgaben-

schwerpunkten im jeweiligen Beruf, zu Anforderungen und Ausbildungsmöglichkeiten, Bewerbungsmodalitäten etc. Mit diesem alternativen Angebot werden in der derzeitigen Situation Rahmenbedingungen geschaffen, die sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch Unternehmen realisierbar und nutzbar sind.

Über den weiteren Ablauf und die Details zu diesen Angeboten wird unter [www.schau-rein-sachsen.de](http://www.schau-rein-sachsen.de) informiert. In allen sächsischen Landkreisen und kreisfreien Städten stehen Ansprechpersonen der regionalen Projektträger für Rückfragen zu SCHAU REIN! zur Verfügung: <https://www.bildungsmarkt-sachsen.de/schau-rein/kontakt.php>

Darüber hinaus wird an einem Angebot für Praktika in den Sommerferienwochen gearbeitet. Es ist geplant, diese auf der Plattform [www.bildungsmarkt-sachsen.de](http://www.bildungsmarkt-sachsen.de) zu veröffentlichen. Unabhängig von der weiteren Entwicklung des Infektionsgeschehens im Freistaat Sachsen können Schülerinnen und Schüler über diese Plattform Kontakt zu Unternehmen aufnehmen und sich zur Berufsorientierung informieren. (Stand 26.04.2021)

Sandstein Kommunikation GmbH  
im Auftrag des Sächsischen Ministeriums für Kultus

**Sommerferienlager 2021 im Vogtland**



Für die Sommerferien 2021 bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. verschiedene thematische Ferienlager und Sportferiencamps an. Bei beiden Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe.

**SLH „Schönsicht“ Netzschkau**

- 01.08. – 07.08.2021**  
Im Einklang mit der Natur 8 – 13 Jahre
- 15.08. – 21.08.2021**  
Bad Brambacher Volleyballcamp 12 – 17 Jahre
- 22.08. – 28.08.2021**  
eins energie in sachsen Handballcamp 11 – 16 Jahre

**SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.**

- 15.08. – 21.08.2021**  
Märchenhafter Orient 7 – 12 Jahre

- 22.08. – 28.08.2021**  
Im Schullandheim summts –die Bienenwoche 9 - 14 Jahre
- 29.08. – 04.09.2021**  
Harry Potter - Sommercamp 9 – 15 Jahre
- 29.08. – 04.09.2021**  
Let`s Dance – das Tanzferienlager 9 – 14 Jahre

**2 Wochen Super-Ferienkombi:**  
2 Wochen ggf. inkl. Zwischenübernachtung


**Teilnehmerpreis:** inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch Jugendgruppenleiter

**Anmeldung und weitere Informationen:** direkt im Schullandheim Limbach per Tel.: 03765/305569, im Internet [www.schullandheime-vogtland.de](http://www.schullandheime-vogtland.de) oder per E-Mail unter [ferienlager@awovogtland.de](mailto:ferienlager@awovogtland.de)

Michael Schwan  
Leiter der AWO-Schullandheime im Vogtland





Am 4. Mai 2021 morgens bot sich im Glauchauer Ratshof ein trauriges Bild. Offenbar in der Nacht zuvor hat sich erneut der Vandalismus breitgemacht. Opfer waren die Einpflanzungen der Blumenkästen im Innenhof. Es wurde Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Für das Atrium des Rathshofes wurde nun eine Sommerbepflanzung in Auftrag gegeben. Fotos: Stadt Glauchau 

**kostenfreier Schnuppertag**

**In bester Gesellschaft**

- abwechslungsreich
- rollstuhlgerichtet
- individuell
- liebevoll

**viavitas**  
Tagestreff

Tagespflege wird von Ihrer Pflegekasse zusätzlich finanziert!  
**Wir beraten Sie gern!**

Hauptstraße 2 | 08373 Remse / OT Weidensdorf  
Tel.: 03763 4437710  
viavitas@iws-west Sachsen.de www.viavitas.de

**IWS**  
INTEGRATIONSWERK  
gemeinnützige GmbH  
West Sachsen

# STARKE - DÄCHER

1886

DACHDECKERMEISTER / ZIMMERERMEISTER

Inh. MICHAEL STARKE  
Nikolaus-Otto-Str. 3 · 08371 Glauchau

Innungsfachbetrieb

- Flachdach
- Steildach
- Gerüstbau
- Isolierung
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung
- Zimmererarbeiten

Telefon: 03763 / 1 53 80 • Mobil: 0172 / 5 60 61 75 • Fax: 03763 / 1 53 81  
e-mail: starkedaecher@t-online.de • www.starke-dächer.de

**Wir haben weiterhin für Sie geöffnet!**



**HAUS DER FUßGESUNDHEIT PFEIFER**

Inh. Doreen Pfeifer

Chemnitzer Straße 22/23  
08371 Glauchau  
Tel. 03763 / 1 46 36, 48 95 04  
Fax 48 95 05  
Mo. bis Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–12 Uhr

Seminarstraße 8  
09350 Lichtenstein  
Tel. 037204 / 6 09 78  
Mo. und Do. 9–16 Uhr  
Di. 9–18 Uhr / Fr. 9–12 Uhr



**Schmerzen in den Füßen?**  
**Wir beraten Sie gern!**

Internet: www.fusspfeifer.de • e-mail: fusspfeifer@t-online.de

**SCHÜCO**

Mit Schüco LivIng gestalten Sie ein Zuhause genau nach Ihren Ansprüchen.



Fenster und Türen aus dem neuen Kunststoff-System Schüco LivIng bieten Ihnen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten in Form, Farbe und Oberflächen-design. Entdecken Sie langlebige und geprüfte Schüco Qualität: komfortabel, sicher und energieeffizient.



Dieselstraße 6 • 08371 Glauchau  
Tel. 03763 / 40860 • Fax 03763 / 40868  
info@glauchauer-fensterbau.de

**SPIELZEUGLAND**

**Lesespaß mit Ravensburger Kinderbüchern! Für Anfänger und Leseprofis.**



**Abholung & Lieferung, 03763 400770**

BESTATTUNGSDIENSTE  
**KINZEL-NÜRNBERGER GmbH**  
Meerane - Glauchau - Waldenburg

**Meerane** ☎ (0 37 64) 2050  
Chemnitzer Straße 21

**Glauchau** ☎ (0 37 63) 2880  
Nicolaistr. 6 ☑ Innerer Stadtgraben

**Waldenburg** ☎ (0 37 608) 16552  
Markt 22

Alle Anschlüsse sind rund um die Uhr besetzt.

Service – kompetent und preiswert.

Als fachgeprüfter Bestattungsbetrieb mit über 70-jähriger Erfahrung betreuen und beraten wir Sie umfangreich und fachgerecht in allen Bestattungsangelegenheiten, einschließlich **Vorsorge** und **Hausbesuch**.

[www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de](http://www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de)



Neu                      Neu                      Neu



**Landwirtschaftsbetrieb Marx**

 Forststraße 2  
 08396 Oberwiera OT Neukirchen      • *mobile Masterei*  
 037608 23583                      • *landwirtschaftliche Produkte*  
 01522 34 35 286                      *in Kleinstmengen*  
 lawl.marx@gmail.com

**mit Aquaristikfachgeschäft**  
 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr  
 Sa. 9.00 - 14.00 Uhr  
 sowie nach telefonischer Absprache

**Zierfischstall Marx**  
 wir bieten Ihnen:

- > *Zierfische*
- > *Pflanzen*
- > *Futter*
- > *Wasseranalysen*
- > *Beratung*
- > *Zubehör*
- > *Teichfutter*

Neu                      Neu                      Neu

studio  
**b ö h m e r**  
raumgestaltung

gardinen  
 dekoration  
**insektenschutz**  
 bordürenteppiche  
 bodenbeläge  
 stangen  
 polstern  
 sonnenschutz/plissee/rollos  
 wohnaccessoires  
 sowie . . .

*frische Ideen rund ums Wohnen*



inhaberin: nadine böhmer  
 körnerstr. 11 | 08371 glauchau  
**☎ 03763 - 2192**  
[www.raumgestaltung-boehmer.de](http://www.raumgestaltung-boehmer.de)

**für DAMEN**


*Hlona Jäschke*  
**Maßschneiderei**  
 Braut- & Festmoden

Johannisplatz 1  
 08371 Glauchau  
 Tel. 03763 12057  
[www.brautmoden-jaeschke.de](http://www.brautmoden-jaeschke.de)

**für HERREN**

**Männermode**  
**Prantl**  
 elegant & sportiv

Schloßstraße 12  
 08371 Glauchau  
 Tel. 03763 2338  
[www.maennermode-prantl.de](http://www.maennermode-prantl.de)



*... festliche Garderobe  
in Glauchau*



**Kirchliche Nachrichten****Gebet für unsere Stadt**

31.05.2021, 19:30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft,  
Dr.-Heinrich-von-Wolffersdorff-Straße 14

**Adventgemeinde**, Hoffnung 47  
samstags, 09:30 Uhr Gottesdienst

**C-Punkt FeG Glauchau**, Marienstraße 46  
dienstags bis freitags (außer in den Ferien),  
07:30 – 08:00 Uhr Morgengebet  
dienstags (außer in den Ferien),  
12:15 – 12:45 Uhr Mittagsgebet  
sonntags (außer letzter Sonntag im Monat),  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abenteuerland  
jeden 1. Donnerstag im Monat,  
19:30 Uhr Stillegebet  
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat,  
19:30 Uhr Gebetsabend

Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.feg-glauchau.de](http://www.feg-glauchau.de)

**Evangelische Christengemeinde Elim**, August-Bebel-Straße 28  
22.05., 19:15 Uhr Jugendtreff  
23., 30.05., 10:00 und 11:00 Uhr Gottesdienst  
01.06., 19:00 Uhr Alphakurs  
04.06., 19:30 Uhr Gebetsnetzwerk  
05.06., 19:15 Uhr Jugendtreff  
06.06., 10:00 und 11:00 Uhr Gottesdienst

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde/Baptisten**, Mauerstraße 17  
23.05., 10:00 Uhr Jugendsegnung  
26.05., 19:30 Uhr Bibelgespräch, Anmeldung nötig  
30.05., 10:00 Uhr Jahreshauptversammlung

Anmeldung unter Tel.: 03763/3280 oder [pastor@baptisten-glauchau.de](mailto:pastor@baptisten-glauchau.de). Aktuelle Informationen erhalten Sie unter Tel.: 03763/3280 und [www.baptisten-glauchau.de/veranstaltungen](http://www.baptisten-glauchau.de/veranstaltungen). Schauen Sie bei unserem YouTube-Kanal Frei.Kirche vorbei. Dort finden Sie unsere Onlinegottesdienste.

**Evangelisch-Lutherische Gemeinde zum Heiligen Kreuz**, Charlottenstraße 24  
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.elfk.de/glauchau](http://www.elfk.de/glauchau).

**Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau**, Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße 14  
23.05., 10:00 Uhr Impuls-Gemeinschaftsstunde  
25.05., 19:00 Uhr Bibelgespräch  
28.05., 16:30 Uhr Smarteens  
19:00 Uhr EC-Jugendkreis  
30.05., 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde  
01.06., 19:00 Uhr Gebetsstunde  
04.06., 16:30 Uhr Smarteens  
19:00 Uhr EC-Jugendkreis  
05.06., 09:00 Uhr Frauenfrühstück  
06.06., 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde  
08.06., 19:00 Uhr Bibelgespräch  
10.06., 15:30 Uhr Familien-Café  
11.06., 16:30 Uhr Smarteens  
19:00 Uhr EC-Jugendkreis  
13.06., 10:00 Uhr Familiengottesdienst

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt!

**Neuapostolische Kirche**, Rothenbacher Kirchsteig 5  
sonntags, 10:00 Uhr Gottesdienst

Zur Teilnahme am Präsenzgottesdienst ist eine vorherige Anmeldung beim Gemeindevorsteher erforderlich, Tel.: 03763/788461. Außerdem finden mittwochs 19:30 Uhr und sonntags 10:00 Uhr zentrale Videogottesdienste statt. Sie sind über den YouTube-Kanal der Gebietskirche erreichbar <http://gottesdienst.nak-nordost.de/>. Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.glauchau.nak-nordost.de](http://www.glauchau.nak-nordost.de).

**Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen**, Kongress-Saal, Grenayer Straße 3  
Gottesdienste finden ausschließlich als Videokonferenzen statt.

**Römisch-katholische Kirche St. Marien**, Geschwister-Scholl-Straße 2  
sonntags, 08:30 Uhr Heilige Messe

**Kirche St. Andreas**, Gesau  
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.kirche-gesau.de](http://www.kirche-gesau.de).

**Kirchgemeinde Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain**

Kirche St. Petri, Niederlungwitz, St.-Petri-Platz 2  
23., 30.05., 10:30 Uhr Gottesdienst

**Kirche Reinholdshain**, Schulstraße  
23.05., 09:00 Uhr Gottesdienst

Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.kirche-lobsdorf-niederlungwitz.de](http://www.kirche-lobsdorf-niederlungwitz.de).

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau (mit Wernsdorf)**

**Kirche St. Anna Wernsdorf**, Schulweg 4  
24.05., 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst am Bismarckturm  
(bei Regen entfällt der Gottesdienst)

26.05., 14:30 Uhr Seniorenkreis  
30.05., 09:30 Uhr Gottesdienst  
13.06., 09:30 Uhr Gottesdienst

**Lutherkirche Glauchau**, Dorotheenstraße 8  
23.05., 09:30 Uhr Gottesdienst  
24.05., 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst am Bismarckturm  
(bei Regen entfällt der Gottesdienst)  
26.05., 19:30 Uhr Frauen unter sich und Männertreff  
06.06., 09:30 Uhr Gottesdienst

**St. Georgenkirche Glauchau**, Kirchplatz 7  
23.05., 10:30 Uhr Gottesdienst  
24.05., 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst am Bismarckturm  
(bei Regen entfällt der Gottesdienst)  
27.05., 14:00 Uhr Seniorenkreis „65+“  
30.05., 10:30 Uhr Gottesdienst  
02.06., 12:00 Uhr SilbermannOrgelPunktZwölf  
30 Minuten Lesung und Orgelmusik  
04.06., 18:00 Uhr Gemeindegebet  
06., 13.06., 10:30 Uhr Gottesdienst

Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.kirchgemeinde-glauchau.de](http://www.kirchgemeinde-glauchau.de).

Alle Termine unter Vorbehalt, bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen der jeweiligen Pfarrämter oder auf den Internetseiten der jeweiligen Kirchgemeinden. □

Anzeige

*Hilfe im Trauerfall seit 1990*

*Abschied...*

*ein Schritt,*  
*der uns*  
*alle betrifft!*

**08371 Glauchau**      Geschäftszeiten unserer Filiale  
**Lichtensteiner Straße 6**      Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr  
**Tel. 037 63 - 17 29 77**      sowie nach Vereinbarung

**Bestattungen Neidhardt – Inh. Jessica Neidhardt**

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem kostenfreien Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

**Feuerbestattung ab 797,30 Euro inkl. MwSt. möglich**  
**Erdbestattung ab 934,15 Euro inkl. MwSt. möglich**  
 inklusive aller Bestattungsleistungen unseres Unternehmens und der Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge

**TAG und NACHT – Tel. 037 63 - 17 29 77**  
[www.bestattungen-neidhardt.de](http://www.bestattungen-neidhardt.de)

**#gemeinsamstark: Muttertagssammlung des Müttergenesungswerks**

Das Deutsches Müttergenesungswerk der Elly Heuss-Knapp-Stiftung hat insbesondere rund um den Muttertag am 9. Mai 2021 unter dem Motto #gemeinsamstark zu Spenden und Sammlungen für Mütter aufgerufen.

Nun liegt der Muttertag zwar schon ein paar Tage zurück, dennoch „ist jeder Tag Muttertag“, so Elke Büdenbender, Schirmherrin des Müttergenesungswerks und Frau des Bundespräsidenten. „Am Muttertag erfahren die Leistungen und Lasten von Müttern die dringend notwendige Aufmerksamkeit und Wertschätzung. Viel zu oft wird diese alltägliche Familienarbeit, die ein wichtiger Beitrag zu unserem gesellschaftlichen Leben ist, als selbstverständlich hingegenommen. Zudem würden besonders Mütter den Druck und die Auswirkungen der Corona-Pandemie spüren“, so Büdenbender weiter. Durch Mehrfachbelastung unter diesen extremen Bedingungen stünden Mütter irgendwann vor einsetzender Erschöpfung, einem Gefühl von Hilflosigkeit und Überforderung.

Das Müttergenesungswerk engagiert sich für die Gesundheit von Müttern, ist ein Beratungsnetz und bietet auch Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen für Mütter, Väter sowie für Mutter und Kind an. Teilnehmer\*innen profitieren von einem gendersensiblen Kurangebot, das individuell auf die Bedürfnisse und die Lebenssituation in der Familie zugeschnitten wird.

Die Arbeit des Müttergenesungswerks sei vor allem durch Spenden möglich: Information, Aufklärung, Beratungsarbeit und Nachsorge sowie ganz konkret mit direkten finanziellen Kur-Zuschüssen für Mütter. Um sich gemeinsam für Mütter stark zu machen, ist eine Unterstützung der Haus- und Straßensammlung des Müttergenesungswerks oder durch eine direkte Spende unter [www.gemeinsamstark.social/spenden](http://www.gemeinsamstark.social/spenden) oder Spendenkonto: IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04, BIC: BFSWDE33MUE möglich.

Weitere Informationen auch unter [www.muetttergenesungswerk.de/spenden](http://www.muetttergenesungswerk.de/spenden) (Mitteilung der Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk, 26.04.2021)

Der nächste StadtKurier erscheint am Freitag, den 11.06.2021.  
Kostenfreie Haushaltsverteilung bis einschließlich 13.06.2021!

Anzeige

Die Hochzeitskapelle Callenberg sucht:

**Möbeltischler/Restaurator/Hausmeister/  
Kellner/Küchenhilfe**

im Nebenverdienst auf 450,- € Basis o. Gewerbeschein.

**Kontakt: Tel. 0172-3666751****ADLER - DROGERIE****Schwimmbadpflegemittel  
Chlorlauge****GLAUCHAU AM LEIPZIGER PLATZ**

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.**

**Wichtige Rufnummern für Glauchauer****NOTRUF**

**Polizei** ..... **110**  
Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 7 ..... 03763/640  
Polizeidirektion Zwickau ..... 0375/4280

**Feuerwehr, Rettungsdienst** ..... **112**  
Krankentransport ..... 0375/19222

**DRK**

Rettungswache Glauchau ..... 03741/457226  
Rettungsleitstelle Zwickau/Krankentransport ..... 0375/19222

**Havariendienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)***Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH*

Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:

Strom/Beleuchtung ..... 0800/05007-50  
Gas ..... 0800/05007-60  
Wärme ..... 0800/05007-40

*Westfälische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH**Weidensdorf, An der Muldenaue 10*

Montag – Freitag in den Geschäftszeiten ..... 03763/78970

Havarie und Bereitschaftsdienst ..... 0172/3578636

*(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)***Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung** ..... **0171/9756698****Leitstelle Zwickau**

Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart)

außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau ...0375/44780 oder 0375/19222

**Bereitschaftsdienst der Stadtbau und****Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau** ..... **0800/0789040****(diese ist kostenlos für die Anrufer)**

*Regionaler Zweckverband,  
Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau  
Glauchau, Obere Muldenstraße 63,  
(Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de))  
ganztägig rund um die Uhr ..... 03763/405405*

**Apothekennotdienst**

**Apothek der Unterstadt**, Karlstraße 1, Glauchau, Tel.: 03763/2000, von Freitag, 21.05.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, 28.05.2021, 18:00 Uhr

**Stadt-Apothek**, Quergasse 3, Glauchau, Tel.: 03763/15123, von Freitag, 28.05.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, 04.06.2021, 18:00 Uhr

**Löwen-Apothek**, August-Bebel-Straße 49, Meerane, Tel.: 03764/2060, von Freitag, 04.06.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, 11.06.2021, 18:00 Uhr

**Aktiv-Apothek**, Waldenburger Straße 111, Glauchau, Tel.: 03763/14750, von Freitag, 11.06.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, 18.06.2021, 18:00 Uhr

Anzeige

**BESTATTUNGEN**

Fachgeprüfter Bestatter



Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar

Glauchau, Schlossstraße 26 (03763) 400 455

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01

Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71

[www.bestattungen-troeger.de](http://www.bestattungen-troeger.de)



**SIEGFRIED HORNIG**  
DACHDECKERMEISTER | GEBÄUDEENERGIEBERATER

Inhaber  
**Gerd Hornig**  
Dach-, Wand- und Abdichtungsarbeiten  
Gerüstbau

Thüringer Straße 17 | 08371 Glauchau  
Tel.: 0 37 63 - 7 83 65 | Fax: 0 37 63 - 4 41 95 90  
Mobil: 0174 - 9 78 79 64

ihr@dachdecker-hornig.de  
www.dachdecker-hornig.com

Mitglied der Dachdecker-Innung 



**Engler** Hörakustik

**Besser Verstehen!**  
Fußgängerzone Glauchau  
☎ 03763 / 34 09

*Qualität seit 1927*



**MEXX**

**KOPFÜBER**  
die Sonne genießen

**Antje Meyer**  
Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik | Optometrist  
Leipziger Str. 35 | Glauchau  
www.heidler-optik.de | T. 03763 2334  
P gegenüber am Schillerpark

**Heidler**  
Perfektes Hören und Sehen




**AQUA NOSTRA eG.**  
Gersdorf 23, 09661 Striegistal  
Tel. +49 34 322 / 40 423  
Web: www.aqua-nostra.de  
E-mail: info@aqua-nostra.de

**AQUA NOSTRA**  
Stromlose Kläranlagen PKA ELSA · Ecofo · Clearfox  
LAGUNA NOSTRA Schwimmteiche



**FAHRSCHULE SCHUBERT**

nächstes Aufbauseminar (ASF) geplant am 30.04.21

www.fahrschule-fs-glauchau.de

Fahrschule F. Schubert  
Inh. Sebastian Schubert  
Meynauer Straße 65, 08371 Glauchau,  
0177 83 83 656 oder 03763 50 39 252

**ab sofort bezugsfertig**  
**Selbstbestimmte ambulant betreute WOHNGEMEINSCHAFT**

**Infotag 22. Mai 2021**  
mit Besichtigung 10:00 – 16:00 Uhr  
Nur mit Voranmeldung! Tel. 03763 7780-0



**GLAUCHAUER Wohnungsbaugenossenschaft**  
EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFT

Glauchau | Agricolastraße 8

Telefon 03763 7780-0  
EMail info@gwg-glauchau.de

Mo | Di | Mi 09:00 – 12:00 Uhr\*  
14:00 – 18:00 Uhr\*  
Do geschlossen  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr\*

\* wir bitten um telefon. Anmeldung

www.gwg-glauchau.de

Rudolf-Breitscheit-Str. 7  
Nebengebäude Ecke Steinweg



SIMMEL Einkaufsmarkt  
August-Reibel-Str. 1  
BÜJERPARC  
Steinweg  
Rudolf-Breitscheit-Str. 7



Fragen zum Pflegeangebot:  
**Ambulanter Pflegedienst Floss**  
Tel.: 03763 779588  
www.pflegedienst-floss.de